

ZUHAUSE IN GIFHORN

GWG

GIFHORNER
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT eG

01 Ausgabe
2015

Naturschutz zum Mitmachen!

Ein Besuch im Otter-Zentrum Hankensbüttel

Das Mitgliedermagazin der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG



Startschuss:
Willkommen
zur diesjährigen
Vertreterwahl

Sicherheit:
Rauchwarn-
melder retten
Leben

Sommertipp:
Jetzt anmelden
zum GWG-
Fußballcamp





Gifhorn
 Wohnungsbau-Genossenschaft eG
 Alter Postweg 36
 38518 Gifhorn
 Tel. (0 53 71) 98 98-0
 Fax (0 53 71) 98 98-98
 gwg@gwg-gifhorn.de
 www.gwg-gifhorn.de

Servicezeiten

Montag 9-12 und 14-16 Uhr
 Dienstag 9-12 und 14-17 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 9-12 und 14-16 Uhr
 Freitag 9-12 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Wenn Not am Mann ist ...

... ist die GWG für Sie da – auch am Wochenende und außerhalb der Servicezeiten! In dringenden technischen Notfällen rufen Sie bitte unter der Rufnummer (0 53 71) 98 98 - 0 an.

Nutzen Sie diesen Service bitte nur, wenn ein echter Notfall vorliegt. Andernfalls müssen wir Ihnen die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Notfälle sind:

- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
- Rohrbruch
- Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
- Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

■ Ihre Ansprechpartner bei der GWG

Service-Zentrum

Telefon (0 53 71) 98 98-0

Katrin Jesse
Rita Mönch
Ilona Schaper

katrinjesse@gwg-gifhorn.de
 ritamoench@gwg-gifhorn.de
 ilonaschaper@gwg-gifhorn.de

Technik

Thomas Koch

Telefon (0 53 71) 98 98-40

thomaskoch@gwg-gifhorn.de

Markus Wusowski

Telefon (0 53 71) 98 98-41

markuswusowski@gwg-gifhorn.de

Tobias Herter

Telefon (0 53 71) 98 98-42

tobiasherter@gwg-gifhorn.de

Carsten Meyer

Telefon (0 53 71) 98 98-44

carstenmeyer@gwg-gifhorn.de

Nina Siebert

Telefon (0 53 71) 98 98-43

ninasiebert@gwg-gifhorn.de

Finanzmanagement

Regine Wolters

Telefon (0 53 71) 98 98-20

reginewolters@gwg-gifhorn.de

Marcel Lippe

Telefon (0 53 71) 98 98-22

marcellippe@gwg-gifhorn.de

Annegret Hinz

Telefon (0 53 71) 98 98-24

annegrethinz@gwg-gifhorn.de

Sandra Günther

Telefon (0 53 71) 98 98-25

sandraguenther@gwg-gifhorn.de

Stefanie Dobberan

Telefon (0 53 71) 98 98-50

stefaniedobberan@gwg-gifhorn.de

Florian Jung (ab 01.10.2015)

Telefon (0 53 71) 98 98-21

florianjung@gwg-gifhorn.de

Vermietung

Judith Ahrens

Telefon (0 53 71) 98 98-15

judithahrens@gwg-gifhorn.de

Lorena Kruse

Telefon (0 53 71) 98 98-16

lorenakruse@gwg-gifhorn.de

Kathrin Röss

Telefon (0 53 71) 98 98-14

kathrinross@gwg-gifhorn.de

Beschwerdemanagement/Beratung

Tim Busch

Telefon (0 53 71) 98 98-31

timbusch@gwg-gifhorn.de

Hausbewirtschaftung

Claudia Bollettieri

Telefon (0 53 71) 98 98-53

claudiabollettieri@gwg-gifhorn.de

Geschäftsführer/Vorstand

Andreas Otto (geschäftsführender Vorstand)

Regine Wolters (Vorstand)

Karin Bambenek (Büroorganisation Vorstand)

Telefon (0 53 71) 98 98-30

karinbambenek@gwg-gifhorn.de

Anja Sherazee (Assistentin Geschäftsführung)

Telefon (0 53 71) 98 98-26

anjasherazee@gwg-gifhorn.de

■ Inhalt

- 4 Rauchwarnmelder retten Leben!
- 5 Herzliche Glückwünsche
- 6 Anonyme Beschwerden
- 6 Veranstaltungsvorschau
- 7 GWG-Fußballcamp 2015!
- 8 Ein Besuch im Otter-Zentrum Hankensbüttel
- 10 Vom Horthaus zum Wohlfühlhaus
- 11 Jetzt Gas geben und zugreifen!
- 12 GWG-Kochbuch sucht Hobbyköche
- 12 Vertreterwahl 2015
- 13 Mitarbeiterporträt: Markus Wusowski
- 14 Speisereste locken ungebetene Gäste
- 15 Eintritt frei im Takka-Tukka Abenteuerland
- 15 Der GWG-Newsletter
- 16 Gästewohnung
- 17 Ein bisschen laut darf's sein!
- 18 Die neue Hausordnung ist da!
- 20 Film ab unterm Sternenzelt
- 21 Kirchensteuerabzug bei Dividendenzahlungen
- 21 Glückliche Gewinnerin hebt ab!
- 22 Kinderseite
- 23 Guten Partnern kleben wir eine!
- 23 Spätsommerliches Blütenmosaik
- 24 Tierische Mitbewohner
- 25 SV Gifhorn bietet Probetraining
- 26 Verkürzte Fassung der Bilanz zum 31.12.2014
- 27 Fußballbegeisterung beim 5. GWG-Hallencup
- 28 Neubauprojekt Lindenhof
- 30 Rabatte der GWG-Partnerunternehmen
- 33 Stundenplan
- 34 Tipps für den Schulanfang
- 35 GWG-Heißluftballon startet in die neue Saison
- 36 Rätsel und Co.

■ Editorial

„Welche Fähigkeit besitzen wir alle gemeinsam? Die Fähigkeit zu verändern.“
L. Andrews

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

für unsere Genossenschaft ist dieses Jahr wieder ein ganz besonderes. Sie als Mitglied wählen für die nächsten fünf Jahre Ihre Vertreter, die stellvertretend für Sie an der Vertreterversammlung teilnehmen und über wichtige Entwicklungen der GWG mitbestimmen. Es geht dabei nicht um ein verwaltungstechnisches Prozedere, es geht um weitaus mehr. Die demokratische Teilhabe aller Mieter an den Entscheidungen ihres Vermieters ist gerade heute und besonders in der Immobilienbranche zu einem enorm kostbaren Privileg geworden. Sie sind Miteigentümer an Ihrem eigenen Zuhause. Sie sind unabhängig von gewinnorientierten Einzelinteressen oder ausländischen Großinvestoren. Sie bestimmen mit, wenn es um Ihre ureigenen Wohninteressen geht.

Diese Teilhabe und das gemeinsame Interesse an gutem Wohnraum schweißen uns als Genossenschaft zusammen. Wir wollen zufrieden wohnen – nicht nur durch Ihre Stimmabgabe bei der diesjährigen Vertreterwahl, sondern auch durch Verantwortung gegenüber unserem Wohnungsbestand und seinen Mietern. Jeder einzelne von Ihnen erhöht durch umsichtigen Umgang und ein höfliches Miteinander die Wohn- und Lebensqualität bei der GWG.

Selbstverständlich gehören dazu auch Regeln, die das nachbarschaftliche Zusammenleben und die Wertschätzung gegenüber unserem Wohnraum festigen. Vor diesem Hintergrund haben wir beispielsweise die Hausordnung zum 1. Juli 2015 neu gefasst und auf den Seiten 6, 17 und 24 auch Stellung zu einzelnen Streitpunkten bezogen.

Natürlich wollen wir nicht mahnend als strenger Hausherr über die



Rechte und Pflichten unserer Mieter wachen. Es geht mehr darum, ein Bewusstsein dafür zu schärfen, dass ein zufriedenes Zusammenleben in unserem Wohnungsbestand maßgeblich von Verantwortung, gegenseitiger Rücksichtnahme und Toleranz geprägt wird.

Verantwortung zeigen, das ist auch das Stichwort für unser aktuelles Titelthema. Schließlich ist die GWG nicht nur ein fairer Vermieter, sondern als „Naturpartner Niedersachsen“ auch für den Schutz unserer regionalen Naturschätze verantwortlich. Mit einem Besuch beim Otter-Zentrum Hankensbüttel unterstützen auch Sie maßgeschneiderten Umweltschutz in und um Gifhorn.

Mit diesen einleitenden Worten wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen Ihrer „Zuhause in Gifhorn“. Nutzen Sie als Mitglied Ihre Stimme bei der diesjährigen Vertreterwahl und sorgen Sie dafür, dass die GWG auch weiterhin Menschen in allen Lebenslagen ein echtes Zuhause bietet.

Ihr

Andreas Otto

■ Aktuelles

Rauchwarnmelder retten Leben!



Ein Hausbrand ist unwahrscheinlich, aber niemals unmöglich. Im Ernstfall kann sich schnell und unbemerkt hochgiftiger Rauch im gesamten Gebäude ausbreiten. Gerade nachts sorgen Rauchwarnmelder für eine rechtzeitige Warnung und lebensrettende Sekunden. Aus diesem Grund stattet die GWG bis zum Jahresende alle Wohnungen mit dem elektronischen Lebensretter aus.

Mietwohnungen müssen ab dem 1. Januar 2016 in allen Schlaf- und Kinderzimmern sowie den Fluren, die als Fluchtwege dienen, über Rauchwarnmelder verfügen. Die GWG installiert die Lebensretter darüber hinaus in allen Wohn- und Arbeitszimmern.

Gemeinsam mit unseren Partnerfirmen haben wir bereits seit Mai damit begonnen, unsere Wohnungen entsprechend auszurüsten. Bis zum Jahresende werden die Montagearbeiten in allen Wohnungen abgeschlossen sein.

Alle Mieterinnen und Mieter werden zunächst per Brief von uns informiert, an welchem Tag die Rauchwarnmelder installiert werden. Anschließend wird per Aushang im Treppenhaus bekannt gegeben, welche Wohnung wann an der Reihe ist. Bitte sorgen Sie unbedingt dafür, dass die Mitarbeiter Zugang zu Ihrer Wohnung erhalten. Sollten Sie verhindert sein, bitten Sie einen Freund oder Nachbarn um Hilfe oder sprechen Sie uns rechtzeitig an. Je Wohnung brauchen die Monteure ca. 45 Minuten, um alle Rauchwarnmelder anzubringen.

Nach der Installation werden Ihnen die Monteure kurz die Funktionsweise erläutern und eine Info-Broschüre an die Hand geben. Sollten dennoch Fragen auftauchen, auf die Sie keine Antwort finden, steht Ihnen unser Mitarbeiter Tobias Herter unter (0 53 71) 98 98-42 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns, mit dieser Maßnahme die Sicherheit für Sie und Ihre Lieben erhöhen zu können, und hoffen, dass es niemals zu einem Ernstfall kommen wird.



Notfunkdienst Gifhorn e.V.

38518 Gifhorn Tel.: 05371- 812 0 Fax: 05371 - 812 113

www.Notfunkdienst-Gifhorn.de



- ➔ **Ambulante Pflege**
- ➔ **Tagespflege**
- ➔ **Kurzzeitpflege**
- ➔ **Langzeitpflege**
- ➔ **Hausnotruf**
- ➔ **Essen auf Rädern**
- ➔ **Betreuendes Wohnen**

Ihr kompetenter Partner in allen Lagen an 365 Tagen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

■ Aus der Mieterschaft

Herzliche Glückwünsche

Die herzlichsten Glückwünsche an unsere Geburtstagskinder, die in der Zeit von Anfang November 2014 bis Ende April 2015 ihren besonderen Ehrentag gefeiert haben. Wir wünschen für die nächsten Jahre gute Gesundheit, viel Glück und, dass all ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

80 Jahre

Gerda Bunk

Ribbesbütteler Weg 34

Annerose Bursy

Im Hängelmoor 5

Katharina Dietrich

Im Hängelmoor 17

Edeltraud Flötke

Lupinenweg 3

Ingeborg Genk

Im Hängelmoor 32

Elfriede Germer

Im Hängelmoor 16

Horst Gola

Allensteiner Straße 6

Johannes Hahn

Fuhrenkamp 32

Walter Hild

Mühlenweg 11

Helena Iljutschik

Herzog-Ernst-August-Straße 10

Gerhard Jädick

Im Hängelmoor 24

Lothar Jähnke

Borsigstraße 50

Inge Klinzmann

Isenbütteler Weg 17

Helga Kollmeyer

Ribbesbütteler Weg 24

Gabriele Kukawka

Braunschweiger Straße 77

Ingrid Melchert

Alter Postweg 68

Hans-Joachim Oppermann

Borsigstraße 66

Herta Quiring

Handwerkerwall 42 f

Marie Reiter

Dannenbütteler Weg 45

Ellinor Rosenkranz

Immenweg 27

Emilia Schaulis

Alter Postweg 56

Gudrun Schiemenz

Ribbesbütteler Weg 36

Marianne Worbs

Immenweg 1

Heinz-Dieter Wille

Bäckerstraße 21

Nazmiye Yilmaz

Bäckerstraße 36

85 Jahre

Irmgard Biskop

Birkenkamp 6 h

Hildegard Dreyer

Allensteiner Straße 8

Walli Guse

Immenweg 3

Margarete Rinas

Ribbesbütteler Weg 26

Marta Semlianski

Konrad-Adenauer-Straße 7 b

Wilhelm Tietze

Im Hängelmoor 16

Gertrud Wegel

Herbert-Trautmann-Platz 5

Gertrud Wrobel

Allensteiner Straße 4

90 Jahre

Maria Knuth

Herzog-Ernst-August-Straße 5

Josefa Mikolon

Alter Postweg 66

Ernst Neumann

Dannenbütteler Weg 45

Lotte Peschke

Im Hängelmoor 16

Marie Ziegler

Breslauer Straße 16

95 Jahre

Bernhard Flechner

Bäckerstraße 32

Clara Hildegard Schneider

Schleusendamm 15 e

Liebe Mieterinnen und Mieter,

steht auch Ihnen ein besonderer Geburtstag ins Haus, Sie möchten jedoch nicht, dass dieser in unserem Mitgliedermagazin veröffentlicht wird? Dann geben Sie uns bitte einen kurzen Hinweis, damit wir Ihren Wunsch berücksichtigen können.

Anders verhält es sich, wenn Sie z. B. ein besonderes Ehejubiläum feiern. Ein Hinweis von Ihnen reicht und wir veröffentlichen dies gern in unserem nächsten Mitgliedermagazin.

Glasbau-LEHNER

**liefert
Küchenrückwände
aus lackiertem Glas**

- Duschtüren
- Glasschiebetüren
- Isoliergläser
- Spiegel
- Kunststoffprodukte
- Stegplatten
- Einbruchschutz
- Fenster und Türen
- Ganzglastüren

Wir lackieren Gläser in jeder Farbe!



**24 Stunden Notdienst
(0 53 71) 7 18 16**

Hugo-Junkers-Str. 8 • 38518 Gifhorn • Tel. (0 53 71) 7 18 16 • Fax (0 53 71) 7 68 17

■ In eigener Sache

Anonyme Beschwerden

Damit wir als verantwortungsvoller Vermieter schnell und zuverlässig auf mögliche Nöte oder Sorgen unserer Mieter reagieren können, gibt es bei der GWG die Abteilung „Beschwerdemanagement“. Für unsere Mitarbeiter ist diese Arbeit nicht immer ganz einfach – vor allem, wenn anonyme Beschwerden ein Mindestmaß an Respekt und Höflichkeit vermissen lassen.

Grundsätzlich ist es natürlich gut und richtig, dass sich unsere Mieter im Fall der Fälle bei uns beschweren. Nur so können wir Missstände beseitigen und die Wohnqualität bei der GWG weiter verbessern. Es ist auch vollkommen nachvollziehbar, wenn Beschwerden in einem eindringlichen, vielleicht sogar verärgerten Ton vorgetragen werden.

Leider erreichen uns aber auch immer wieder Beschwerdeschriften, die einen zu identifizierenden Absender vermissen lassen. Aus diesem Grund wandern anonyme Beschwerden bei uns direkt in den Papierkorb. Zur Anonymität besteht kein Anlass, da wir Ihre Angaben hochvertraulich behandeln und nur so Ihre Sorgen ernst nehmen können.

Unser Mitarbeiter Tim Busch steht Ihnen für solche Anliegen unter (0 53 71) 98 98-30 vormittags gern zur Verfügung.

■ Veranstaltungsvorschau

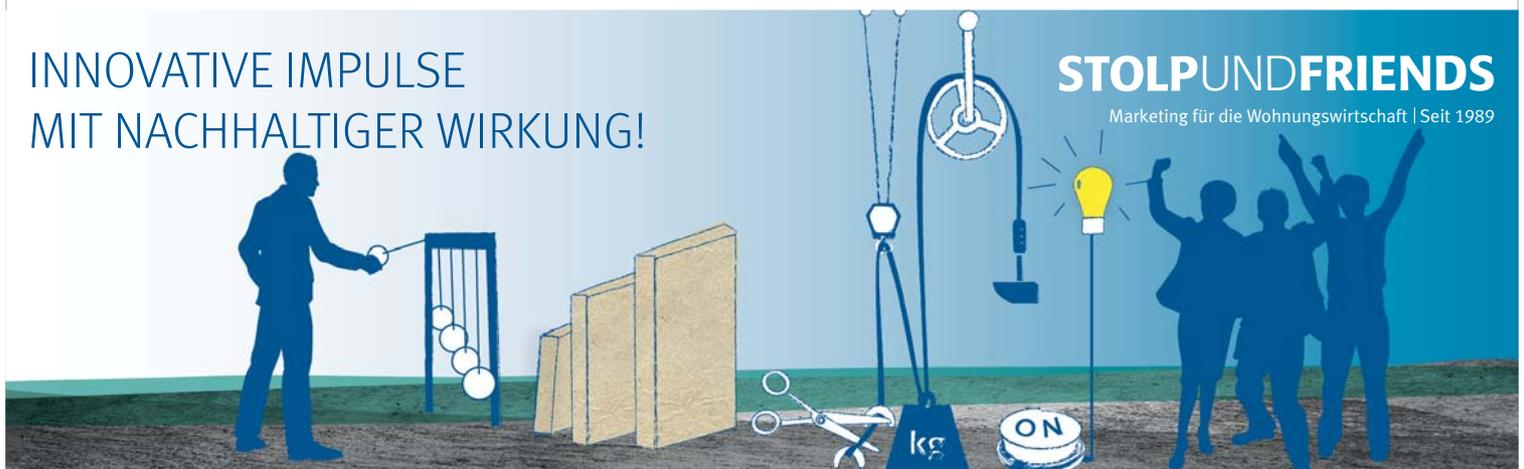
Liebe Mitglieder,

Gifhorn hat einiges zu bieten. Wir haben für Sie einmal eine kleine Übersicht ausgewählter Veranstaltungen zusammengestellt.

- 02.07.2015 **Unplugged**
Open Stage für Nachwuchskünstler und Bands aus der Region im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12 in Gifhorn
- 23.07.2015 **Walk-Act**
Beginn 16.00 Uhr
Tag der offenen Tür im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12 in Gifhorn
- 21. – 23.08.2015 **Gifhorner Altstadtfest**
- 20.09.2015 **Weltkindertag**
- 30.09.2015 **Großer Wolf, kleiner Wolf**
Beginn: 16.00 Uhr
für kleine und große Kinder ab 3 Jahren, Kindertheater im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12 in Gifhorn
- 01.10.2015 **Ska/Punk/Reggae**
Open Stage für Nachwuchskünstler und Bands aus der Region im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12 in Gifhorn
- 05.11.2015 **Free**
Open Stage für Nachwuchskünstler und Bands aus der Region im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12 in Gifhorn
- 25.11.2015 **O wei, o wei, o Weihnachtsbaum**
Beginn: 16.00 Uhr
für kleine und große Kinder ab 3 Jahren, Kindertheater im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12 in Gifhorn

Bei Fragen zu den Veranstaltungen im FBZ Grille wenden Sie sich bitte an Marion Friemel unter (0 53 71) 15 98-0.

INNOVATIVE IMPULSE
MIT NACHHALTIGER WIRKUNG!



STOLPUNDFRIENDS

Marketing für die Wohnungswirtschaft | Seit 1989

VERNETZTES MARKETING | ANALYSE | CHANGE MANAGEMENT | DEMOGRAFIEKONZEPTE | www.stolpundfriends.de

■ GWG-Fußballcamp

Willkommen zum GWG-Fußballcamp 2015!

Auch in diesem Sommer heißt es wieder „Kommen, kicken, Tore schießen!“. Denn ab dem 17. August können Fußballtalente zwischen 6 und 14 Jahren wieder zeigen, was in ihnen steckt. Gemeinsam mit der SV Gifhorn und der Jugendförderung der Stadt Gifhorn bietet die GWG jede Menge Spaß und Action auf dem grünen Rasen.

Kleine Fußballfreunde fiebern dem August sicher schon entgegen. An sechs Tagen bietet das GWG-Fußballcamp täglich von 10 bis 12 Uhr allen Kindern die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung ihre Fähigkeiten auf dem Sportplatz der Adam-Riese-Schule zu trainieren. Fußball macht hungrig, deshalb gibt's für alle Kicker im Anschluss ein gemeinsames Mittagessen zur Stärkung.

Aufgepasst: An zwei Tagen wird zusätzlich ein spannendes und erlebnisreiches Nachmittagsprogramm von 13 bis 15 Uhr angeboten. Am Samstag, dem 22. August erklingt dann um 10 Uhr der Startschuss für das große Abschlussturnier, bei dem alle Sportskanonen zeigen können, was sie gelernt haben.

Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, erhalten Sie bei unserer Mitarbeiterin Sandra Günther unter (0 53 71) 98 98-25.

Ihr Partner für

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- Photovoltaikanlagen
- EDV-Datenleitungsnetze
- SAT- und Antennenanlagen

ELEKTRO-OHLHOFF G m b H

Braunschweiger Straße 70 · 38518 Gifhorn · Telefon (0 53 71) 9 47 10
www.elektro-ohlhoff.de · E-Mail: elektro-ohlhoff@t-online.de

Pelzige Räuber auf vier Pfoten: Ein Besuch im Otter-Zentrum Hankensbüttel

Am Südrand der Lüneburger Heide, direkt am idyllischen Isenhagener See gelegen, können Naturliebhaber eine ganz besondere Wildnis entdecken. Hier tummeln sich Seeotter, Dachse, Marder und Co. im einzigartigen Naturerlebnis-Park Otter-Zentrum Hankensbüttel. Für den kommenden Sommer möchten wir Ihnen dieses tierische Ausflugsziel zum Aufspüren, Beobachten und Lernen einmal ausführlich vorstellen.

Da war was! Für eine Sekunde lugte das pelzige Köpfchen zwischen den moosbewachsenen Steinen auf, dann ist es wieder verschwunden. Ein Hermelin hat kurz nach dem Rechten gesehen. Neben an braucht man weniger Geduld, junge Fischotter toben ungestört durch das Wasser und lassen sich von den großen und kleinen Besuchern nicht beeindrucken.

Ein Rundgang durch das 1988 eröffnete und ständig erweiterte Otter-Zentrum ist ganz anders als ein „normaler“ Zoobesuch. Die Gehege sind weiträumiger, artgerechter und in die natürliche Umge-

bung eingebettet. Ursprüngliche Flussläufe, Teiche und 100-jährige Bäume vermitteln einen Eindruck, wie die heimische Landschaft hier vor langer Zeit tatsächlich ausgesehen haben muss. Statt zahlreicher Exoten gibt es auf dem gut drei Kilometer langen, komplett barrierefreien Wegenetz heimische Marderarten zu beobachten, zu denen eben auch der Fischotter als „Aushängeschild“ des Zentrums gehört.

Ein Zeichen für die Natur

Der Fischotter gilt heute als Symbol für den Naturschutz. Denn um ihn hierzulande wieder hei-

misch werden zu lassen, braucht es naturbelassene Gewässer mit gesundem Fischbestand. Fischotterschutz bedeutet daher immer auch den Erhalt unberührter Lebensräume, in denen sich letztlich unzählige bedrohte Tierarten wiederfinden lassen. Aus diesem Grund arbeitet der Träger des Zentrums, der gemeinnützige Verein „Aktion Fischotterschutz e. V.“, an vielen Projekten, die eine Rückkehr dieser bedrohten Tiere fördern. Begradigte Flüsse werden wieder in natürliche Auenlandschaften verwandelt, Wasserverschmutzungen verhindert, Fischerei-Reusen ottersicher gemacht, künstliche Straßenüberquerungen geschaffen usw.

Ebenfalls ins Leben gerufen hat der Verein die Förderinitiative „Naturpartner Niedersachsen“, ein Zusammenschluss klein- bis



mittelständischer Unternehmen, die professionelle und nachhaltige Umweltschutzmaßnahmen in ihrer Region fördern und davon profitieren wollen. Selbstverständlich ist auch die Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft an Bord und freut sich, als „Naturpartner Niedersachsen“ ihren Beitrag zu einer gesunden Zukunft leisten zu können.

Wichtigstes Mittel im Kampf für die Natur und den Fischotter ist jedoch die Aufklärung, weswegen auch das Otter-Zentrum ein Bewusstsein für die Natur und ihren Schutz schaffen möchte.

Lernen, verstehen, schützen

Neben der Begegnung von Tier und Mensch bietet das Otter-Zentrum vielseitige Installationen, mit

jeden Fall ein wenig Zeit mitbringen. Das vorsichtige Beobachten der Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum sowie die zahlreichen Spiel- und Lernaktionen am Wegesrand erfordern mindestens drei Stunden – besser noch einen ganzen Tag. Im 15-minütigen Rhythmus können zudem Fütterungen an den verschiedenen Gehegen miterlebt werden, bei denen Lebensweisen erläutert und Fragen beantwortet werden.

Falls Sie selbst Hunger verspüren, bietet das Restaurant mit großzügiger Terrasse direkt am See Snacks, Kuchen und Mittagstisch für jeden Geschmack. Bitte beachten Sie, dass Tiere – besonders Hunde – keinen Zutritt zum Gelände haben.



denen man die Natur spielerisch erfahren kann. Ob Lernspiele, Ferngläser, Wasser-Spielplatz, Klettergerüste, Seilgarten oder Freiluftklassenzimmer – in diesem anerkannten regionalen Umweltbildungszentrum (RUZ) sollen Kinder jeden Alters mehr über sich und ihre Umwelt lernen. Für Schulklassen werden zudem besondere Aktionstage angeboten, bei denen es unter fachkundiger Begleitung viel Spannendes und Lehrreiches hautnah zu entdecken gibt.

Ihren Besuch planen

Das Otter-Zentrum ist von Gifhorn aus bequem in 30 Autominuten zu erreichen. Sie sollten jedoch auf

Sonderveranstaltungen

Wer ein ganz besonderes Erlebnis wünscht, sollte den Veranstaltungsplan des Otter-Zentrums im Auge behalten. Übers gesamte Jahr verteilt werden zusätzliche Exkursionen, Workshops, Kinder- und Ferienaktionen angeboten.

Am 18. Juli 2015 lädt das „Sommerfest bei Otter, Dachs und Co.“ zu einem bunten Familientag voller Spiel, Spaß und Musik ein. Und am 4. August 2015 sollten sich große und kleine Entdecker den Dämmerungsrundgang „Sternglanz in Marderaugen“ mit Fackeln und Taschenlampen nicht entgehen lassen.

Genießen und Gutes tun

Alle Gewinne aus dem Kartenverkauf, dem Restaurant und dem Otter-Shop kommen direkt dem Verein „Aktion Fischotterschutz e. V.“ zugute. Sie unterstützen damit aktiv den Naturschutz in unserer Region und helfen, die natürlichen Lebensräume vor unserer Haustür zu erhalten. Darüber hinaus freut sich der Verein selbstverständlich jederzeit über Spenden, neue Mitglieder und ehrenamtliche Helfer. Achtung: Für den Sommer 2015 sind noch Stellen für Bundesfreiwillige frei. Mehr Information finden Sie unter www.otterzentrum.de oder auf der Vereinsseite www.aktion-fischotterschutz.de.

Kindertagesstätte blüht auf: Vom Horthaus zum Wohlfühlhaus

Zwei Große für die Kleinen



Neue Spielgeräte, die jährliche Freizeitfahrt und ein neuer Erzieher im Team – das Horthaus der Kita St. Alfrid wächst und bietet Kindern ideale Startbedingungen, um die Welt mit allen Sinnen zu entdecken.

In den letzten Monaten ist im Horthaus viel passiert: Das Außengelände wurde durch eine Wasserpumpe und einen Sandbereich ergänzt. Dort können Hortkinder und am Vormittag auch Schnupperkinder die Elemente Sand und Wasser erfahren. Sie genießen es, bei den ersten Sonnenstrahlen direkt die Socken auszuziehen und mit den nackten Füßen durch den Matsch zu hüpfen.

Auf der schönen Rasenfläche können die Kinder unbeschwert Fußball spielen. Und auch die neue Vogelneestschaukel sorgt für reich-

lich Begeisterung. Wer sich völlig entspannen möchte, findet in der großen Hängematte auf der Wiese ein gemütliches Plätzchen. Zur Zeit laufen die Kinder mit Kopftüchern über das Gelände und spielen Piraten.

Eine weitere Bereicherung des Hauses ist der neue Erzieher, der seit August 2014 die Hortkinder mit großer Freude und viel Engagement begleitet. Er hilft tatkräftig dabei, neue Spielerlebnisse zu schaffen und geht

gemeinsam mit den Kindern auf Entdeckungstour, um die Besonderheiten des Horthauses kennenzulernen.

Ein Höhepunkt des Jahres war die dreitägige Kinderfreizeit nach Goslar, wo die „Horties“ sofort durch den Schnee zur Sommerrodelbahn stapften. Einen Tag später ging es dann nach Sottrum, wo es beim Tretboot- oder Holzfloßfahren viel zu entdecken gab. Neben vielen verschiedenen Tieren begeisterte vor allem der Barfußpfad, auf dem unterschiedlichste Materialien mit den Füßen erspürt werden konnten. Die abendliche Schatzsuche im Dunkeln bildete den krönenden und spannenden Abschluss eines mehr als gelungenen Kurzurlaubs.



„Wenn wir beim Gestalten unserer Räume die Sinne einbeziehen, haben wir viel vom Wesen und Geheimnis der Kindheit verstanden.“

U. Lange

SCHLINGMANN *mein Autohaus*



Autohaus Schlingmann GmbH • Braunschweiger Straße 97 • 38518 Gifhorn
05371/98660 • autohaus-schlingmann.de • Facebook.com/Autohaus.Schlingmann

■ In eigener Sache

Jetzt Gas geben und zugreifen!

Wir verschenken 50 Gutscheine für das Autohaus Schlingmann an die 50 schnellsten GWG-Mitglieder. Die Rabatt-Gutscheine in einem Gesamtwert von ca. 420 Euro können für zahlreiche Reparatur- und Wartungsleistungen eingesetzt werden.

Natürlich geht es bei der Gutschein-Aktion, die wir exklusiv mit dem Autohaus Schlingmann vereinbart haben, nicht um Schnelligkeit auf der Straße. Wir suchen die 50 Einsender, die uns das Stichwort „Gutscheinheft Autohaus Schlingmann“ am schnellsten zuschicken:

- per E-Mail an anjasherazee@gwg-gifhorn.de oder
- per Post an Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG, Frau Anja Sherazee, Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn

Teilnehmen dürfen nur GWG-Mitglieder. Bitte vergessen Sie nicht, uns Ihre Adresse mitzuteilen, damit wir Ihnen Ihr Gutscheinheft zuschicken können. Die Gutscheine sind idealerweise für VW Personen- und Nutzfahrzeuge, Audi, Seat und Skoda der Baujahre 2013 und älter anwendbar und für fünf Jahre gültig.



Sichern Sie sich Ihren Rabatt-Gutschein für z. B.:

- Austausch von Verschleißteilen
- verschiedene Fahrzeug-Checks
- Inspektionsservice
- Kauf von Zubehör
- Fahrzeugoberwäsche
- und vieles mehr

Wir drücken Ihnen die Daumen und wünschen allzeit gute Fahrt!



KUHN GmbH

Inh. Peter Prause

Am Sportplatz 6

38518 Gifhorn-Gamsen

0 53 71 - 70 34

kuhn.holzbau@gmx.de

ZIMMEREI · TROCKENBAU



Omas Kuchenrezept, das österliche Familienessen, Paps Traditions-Kotelett oder die bejubelte Silvester-Bowle – es gibt unzählige Rezepte, die aus dem einen oder anderen Grund unbedingt zu empfehlen sind. Wir möchten ein GWG-Kochbuch herausgeben, in dem alle diese besonderen Rezepte unserer Mieterinnen und Mieter vorgestellt werden.

■ In eigener Sache

GWG-Kochbuch sucht Hobbyköche

Essen hält Leib und Seele zusammen. Und weil Zusammenhalt für uns als Genossenschaft besonders wichtig ist, möchten wir mit Ihnen, liebe Mieterinnen und Mieter, ein gemeinsames Kochbuch erstellen. Machen Sie mit und verewigen Sie sich mit Ihrem Lieblingsrezept!

Sie haben da schon eine Idee? Dann schicken Sie uns Ihr Rezept doch einfach zu, am liebsten mit einem selbstgemachten Foto von Ihnen und/oder Ihrem Lieblingsgericht. Vielleicht gibt es ja sogar eine kleine Hintergrundgeschichte, warum Ihnen gerade dieses Gericht viel bedeutet.

Das GWG-Kochbuch ist zurzeit natürlich „nur“ eine köstliche Idee. Aufgetischt wird es erst, wenn wir genug Hobbyköche gefunden haben, die mitmachen wollen. Fragen Sie doch mal in

Ihrer Nachbarschaft herum, ob noch andere Mieter ihr bestes Gericht, Getränk, Gebäck, Dessert oder was auch immer beisteuern möchten.

Alle Rezeptvorschläge, Fotos und Hintergrundinfos schicken Sie einfach per E-Mail an unsere Mitarbeiterin Anja Sherazee (anjasherazee@gwg-gifhorn.de), die Ihnen für weitere Fragen und Anmerkungen unter (0 53 71) 98 98-26 gern zur Verfügung steht. Wir wünschen guten Appetit!

■ Aktuelles

Entscheiden Sie mit: Vertreterwahl 2015

Wie schon in der letzten Ausgabe Ihrer „Zuhause in Gifhorn“ angekündigt, steht diese Jahr ganz im Zeichen unserer Vertreterwahl. Im August beginnt nun die heiße Phase: Der Wahlvorstand hat eine Liste aller Wahlberechtigten erstellt und wird diese in unserer Geschäftsstelle auslegen. Alle Mitglieder haben so die Möglichkeit, ihre Stimmberechtigung zu prüfen und ggf. Einwände vorzubringen.

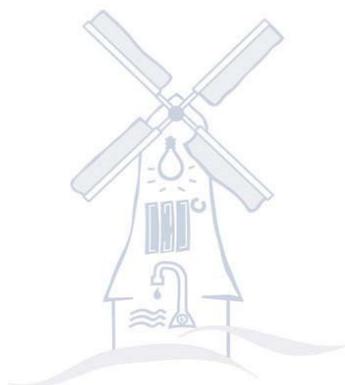
So geht es weiter: In Kürze werden wir den Einsendeschluss für Kandidatenvorschläge bekanntgeben. Anschließend werden alle eingesendeten Vorschläge von

uns geprüft und wiederum zur Einsicht ausgelegt. Danach werden die Anzahl der zu wählenden Vertreter sowie Zeit und Ort der eigentlichen Wahl festgelegt.

Weitere Infos zur Wahl erhalten Sie selbstverständlich rechtzeitig per Aushang in Ihrem Wohnhaus oder auch telefonisch unter (0 53 71) 98 98-30.



INGENIEUR-BÜRO KOCH GMBH



Ihr zuverlässiges Planungsbüro für Gebäudetechnik in Gifhorn

Heizung - Lüftung - Klima - Sanitär - Elektro

Herbert-Trautmann-Platz 8
38518 Gifhorn

Tel.: 0 53 71 / 94 88 - 0
Fax: 0 53 71 / 94 88 - 15
info@ingenieur-buero-koch.de
www.ingenieur-buero-koch.de

Dipl.-Ing. (FH)
Herr Oliver Koch

Sachverständiger

für die Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzschäden in Innenräumen (TÜV)



■ Mitarbeiterporträt

Fototalent mit Weitblick: Markus Wusowski

Willkommen an Bord! Seit dem 1. März ist Markus Wusowski als Teamleiter des technischen Objektmanagements bei der GWG. Zur Begrüßung haben wir ihn gleich gebeten, sich auch unseren Leserinnen und Lesern kurz vorzustellen.

13 Jahre lang arbeitete der diplomierte Bauingenieur leitend bei der innotec Abfallmanagement GmbH in Braunschweig, die Optimierungslösungen im Gebäudemanagement für die Immobilienwirtschaft anbietet. Der Kontakt zur Wohnungswirtschaft war also gegeben und vielleicht auch der Auslöser, den Wechsel zu unserer Genossenschaft zu wagen.

Bereut hat er seine Entscheidung noch keine Sekunde. Vor allem die Hilfsbereitschaft der Kollegen, der freundliche Umgang miteinander und die hohe Zuverlässigkeit sorgten schnell dafür, dass er sich ganz wie Zuhause fühlt. Span-

nend sind zudem natürlich die vielfältigen Herausforderungen, denen er sich in seiner neuen Position stellen darf. Dank seiner Zusatzausbildung zum Sicherheitsingenieur wird er das Team der GWG zudem auch im Bereich des Arbeitsschutzes tatkräftig unterstützen und bereichern.

Privat begeistert sich Markus Wusowski für ästhetische Fotografie. Als leidenschaftlicher Fotograf fasziniert ihn die Magie des Augenblicks und so ist es auch kein Wunder, dass er – falls er einen Wunsch frei hätte – gern einmal den hervorragenden Hiroshi Sugimoto treffen und mit ihm



gemeinsam fotografieren würde. In der Realität hingegen freut er sich in diesem Jahr vor allem auf den DFL-Supercup, der am 1. August zwischen dem Deutschen Meister FC Bayern München und dem DFB-Pokalsieger VfL Wolfsburg ausgetragen wird. Für welche Mannschaft auch immer sein Herz schlägt, wir wünschen Herrn Wusowski alles Gute und viele erfolgreiche Jahre im Team der GWG.



Planen, gestalten, pflegen.

Ihr Partner für Außen- und Grünanlagen

Umfassende Leistungen aus einer Hand:

- Beratung, Planung und Gestaltung
- Garten-, Baum- und Landschaftspflege
- Saat- und Pflanzarbeiten
- Gartenteiche, Brunnen und Springbrunnen
- Dachbegrünung
- Holz- und Zaunarbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Alle Erdarbeiten
- Spiel- und Sportplatzbau
- Winterdienst
- Baumfällungen: auch mit Seilklettertechnik und Kran
- Baumstümpfe fräsen

Jesse und Wrann Services GmbH

Im Heidland 31 · 38518 Gifhorn
Telefon (05371) 592 40 · Telefax (05371) 130 17

Ein Tochterunternehmen der Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG



GIFHORNER
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT eG

Speisereste locken ungebetene Gäste

Abgelaufener Joghurt, Öl aus der Pfanne, die letzte Kelle Erbsensuppe: Essensreste, die mal schnell per Toilettenspülung entsorgt werden, führen nicht nur zu verstopften Abflüssen, sondern rufen leider immer wieder Schädlinge auf den Plan. Der Abfalleimer ist hier die bessere Wahl!

Auch wenn es noch so bequem ist: Speisereste gehören unter gar keinen Umständen in die Toilette. Vor allem Fette erkalten schnell und lagern sich im Inneren der Rohre an. Das Resultat sind nicht selten stinkende, fest verschlossene Abflüsse, die nur noch von teuren Fachfirmen mit schwerem Gerät freigemacht werden können. Allein schon, um sich Geld, Krach und Dreck zu sparen, sollten Essensreste daher nur im Biomüll entsorgt werden.

Viel unangenehmer ist jedoch, dass selbst kleine Mengen an Essensresten sehr schnell Ratten anlocken. Die anpassungsfähigen Vierbeiner hausen in der Kanalisation, ernähren sich von run-

tergespülten Resten und können sich dank dieser regelmäßigen „Fütterung“ leider explosionsartig vermehren. Schlimmer noch: Mit ihrem hervorragenden Geruchssinn und mehr noch durch ihr akrobatisches Klettergeschick finden sie schnell den Ursprungsort der „leckeren“ Gaben. Selbst Toiletten in höheren Geschossen können leicht erreicht werden.

Und auch wenn von Ratten keine unmittelbare Gefahr ausgeht, so erobern die hartnäckigen Nager gern neue Lebensräume. Ob in Zwischenräumen, unter der Badewanne oder in den Wänden – haben sich Ratten bei uns erst einmal häuslich eingerichtet, ist es kaum noch möglich, sie ohne professionelle Hilfe wieder loszuwerden.

Wer auf derartige Untermieter oder auch nur einen pelzigen Kurzbesuch im Badezimmer gern verzichten möchte, sollte seine Toilette daher niemals als Müllschlucker verwenden.



Dinge, die nicht in die Toilette gehören:

- Asche
- Katzenstreu
- Fette, Speiseöle
- Slipeinlagen
- Kondome
- feuchte Reinigungstücher
- Küchenpapier
- Ohrenstäbchen
- Farben
- Medikamente
- Motoröl
- Chemikalien
- Speisereste
- Rasierklingen

Vodafone
Power to you





ZUHAUSE PLUS

IHR KABELANSCHLUSS FÜR MEHR UNTERHALTUNG.



LASSEN SIE SICH BERATEN

von dem von uns autorisierten Vertriebspartner:

Herrn Rolf Michler
Telefon 0511-13 22 97 40
r.michler@vertriebspartner-kd.de

 **Internet mit bis zu 100 Mbit/s²**

 **Digitales Fernsehen inkl. HDTV¹**

 **Telefonanschluss zum Internet – kein Telekom-Anschluss notwendig³**



Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen.

1) Empfang von HD nur, soweit die Sender im HD-Standard eingespeist werden. Die Freischaltung von im HD-Standard verbreiteten Programmen kann von zusätzlichen Anforderungen des Programmveranstalters abhängen.
 2) Maximale Download-Geschwindigkeit. Maximale Upload-Geschwindigkeit 6 Mbit/s. Die Maximalgeschwindigkeit von 100 Mbit/s ist in immer mehr Städten und Regionen der Ausbaubereiche von Kabel Deutschland mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Ab einem Gesamtdatenvolumen von mehr als 10 GB pro Tag ist Kabel Deutschland berechtigt, die Übertragungsgeschwindigkeit für File-Sharing-Anwendungen bis zum Ablauf desselben Tages auf 100 Kbit/s zu begrenzen; aktuell wird eine Drosselung erst ab einem Gesamtdatenvolumen von 60 GB pro Tag durchgeführt.
 3) In immer mehr Ausbaubereichen von Kabel Deutschland und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.
 Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Oktober 2014 Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH • Betastr. 6-8 • 85774 Unterföhring

TAKKA-TUKKA ABENTEUERLAND

GIFHORN

■ Auf ins Takka-Tukka Abenteuerland

Eintritt frei

Im Takka-Tukka Abenteuerland geht's rund. Die riesige Indoor- und Outdoorspielwelt kombiniert Bewegung und Unterhaltung für junge und alte „Kids“.

Kinder, die bei der GWG wohnen, können donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr kostenlos das Vergnügen des Takka-Tukka Abenteuerlands genießen.

Beachten müsst ihr dabei Folgendes:

- Bringt bitte den GWG-Ausweis eurer Eltern mit.
- Kinder bis 4 Jahren können umsonst von einer erwachsenen Person begleitet werden.
- Das Angebot gilt nur für Kinder bis 13 Jahre, die Älteren müssen Eintritt zahlen.
- Die GWG und das Takka-Tukka Abenteuerland führen keine Aufsicht und übernehmen keine Haftung. Wenn ihr (ab 7 Jahren) alleine im Takka-Tukka Abenteuerland spielen wollt, müssen eure Eltern eine Vollmacht ausfüllen und unterschreiben (gibt's im Internet auf www.gifhorn.takka-tukka.com oder vor Ort im Takka-Tukka Abenteuerland)

Bei Fragen könnt ihr euch gern an Anja Sherazee von der GWG wenden, ihre Telefonnummer ist (0 53 71) 98 98-26.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Klettern, Toben, Hüpfen und Spielen!

Takka-Tukka Abenteuerland • Im Heidland 13 • 38518 Gifhorn • Tel. (0 53 71) 74 31 71-0 • www.gifhorn.takka-tukka.com

■ Aktuelles

Immer gut informiert – der GWG-Newsletter

Wenn Sie jederzeit über alles Wichtige Ihrer Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft informiert sein wollen, sollten Sie sich für den GWG-Newsletter anmelden.

Der Newsletter wird monatlich an Ihre Email-Adresse versandt und enthält alles Wichtige, Informative und Aktuelle rund um Ihre Genossenschaft.



Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, sich mit seiner E-Mail-Adresse bei unserer Mitarbeiterin Anja Sherazee unter anjasherazee@gwg-gifhorn.de anzumelden. Sollten Sie das Interesse verlieren, können Sie ihn auf gleichem Wege problemlos wieder abbestellen. Wir freuen uns über jede Anmeldung.

Unsere neue Energiequelle war schnell auf dem Dach.
Und die Energiekosten im Keller.

Sparen Sie ganz entspannt Energie - inklusive Klimaschutz. Mit Brennwerttechnik, Sonnenenergie und mit uns: Wir beraten Sie gern und unverbindlich.

Spiller & Krüger Sanitär- & Heizungsbau
Lehmweg 28 • 38518 Gifhorn
Tel. 0 53 71/98 30 0
Fax 0 53 71/98 30-24
spiller-krueger@t-online.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun. Weil **Vaillant** weiterdenkt.

■ Gästewohnung

Zuhause ist, wo man sich wohlfühlt

Sie möchten Ihren Gästen keine Luftmatratze zumuten? Sie bringen Ihre Familie nur ungern in einem Hotel unter? Als Mitglied der GWG können Sie Ihrem Besuch mit unserer Gästewohnung eine komfortable Alternative anbieten. In dem komplett ausgestatteten Appartement profitieren auch Ihre Gäste von den Vorteilen genossenschaftlichen Wohnens.

Liegt Ihnen das Wohlbefinden Ihrer Gäste genauso am Herzen wie Ihr eigenes, dann gibt es auch für Ihren Besuch eine gemütliche Unterkunft bei der GWG.

In der Südstadt Gifhorns finden die Besucher unserer Mitglieder ein komplett eingerichtetes und möbliertes Zuhause auf Zeit. Die 3-Zimmer-Wohnung bietet Ihren Gästen nicht nur zwei Schlafzimmer mit Kleiderschrank, sondern auch ein gemütliches Wohnzimmer mit Schlafcouch und Essplatz. Vor dem TV-Gerät kann man den Abend entspannt ausklingen lassen.

Insgesamt hat die Wohnung mit Doppelbett, zwei Einzelbetten und Schlafcouch bis zu sechs Schlafplätze. Die Küche ist ausgestattet mit einer Einbau-Küchenzeile, die über alles verfügt, was man sich wünscht. Geschmackvolles Geschirr, Kaffeemaschine und Toaster lassen Ihre Gäste gleich gut gelaunt in den Tag starten. Das Bad bietet eine ebenerdige Dusche. Ein ganz besonderer Pluspunkt der Wohnung ist der Balkon, der zum Sitzen in der Sonne einlädt. In dieser Wohnung ist das Rauchen und Mitbringen von Tieren grundsätzlich untersagt, damit auch unsere anderen Gäste die Annehmlichkeiten der Unterkunft genießen können.



Buchungen der Gästewohnung sind ab zwei Übernachtungen möglich. Die Buchung für zwei Nächte kostet 85,60 Euro – unabhängig davon, wie viele Gäste Sie erwarten. Im Preis ist bereits die Endreinigung enthalten. Jede weitere Nacht kostet 32,10 Euro. Gern stellen wir Ihren Gästen Handtücher und Bettwäsche für 10 Euro pro Person zur Verfügung. Alle Beträge verstehen sich inkl. 7 Prozent Mehrwertsteuer.



Sollen Ihre Gäste genauso gut wohnen wie Sie, dann reservieren Sie rechtzeitig die GWG-Gästewohnung bei unserer Mitarbeiterin Annegret Hinz unter (0 53 71) 98 98-24 oder schicken Sie eine E-Mail an annegrethinz@gwg-gifhorn.de.

■ Aktuelles

Ein bisschen laut darf's sein!

Regelmäßiger und langanhaltender Lärm kann einem das schönste Wohnglück vermiesen. Doch wo dem mitternächtlichen Heimwerken oder der frühmorgendlichen Schlagzeugprobe relativ klare Grenzen aufgezeigt werden, übernehmen lärmende Kinder eine Sonderrolle. Die Gerichte urteilen: Kinder sind eben Kinder.



Auch wenn wir es verstehen können, dass sich manche Mieter durch den Lärm tobender Kinder gestört fühlen, ist die Rechtslage in diesem Fall eindeutig: Kinder dürfen laut sein. Die urteilenden Richter sprechen von „sozialadäquat“, was in diesem Fall so viel heißt wie „dem Wesen des Kindes entsprechend“. Einem Säugling kann man nicht verbieten, in der Nachbarwohnung oder auch mal im Treppenhaus zu schreien. Ebenso kann man von einer Gruppe Grundschulkindern nicht ein leises Fußballspiel erwarten. Geforderte Mietminderungen aufgrund von Kinderlärm wurden

daher in mehreren Urteilen als unbegründet zurückgewiesen.

Auf der anderen Seite appellieren wir natürlich an alle verantwortungsvollen Eltern, Rücksicht auf vor allem ältere Nachbarn zu nehmen und die Hausordnung zu beachten. Die Ruhezeiten von 13 bis 15 Uhr und von 22 bis 7 Uhr sollten eingehalten werden. Da wir als Vermieter allerdings weder die Erziehung noch den Spieltrieb unserer jüngsten Bewohner beeinflussen können, bitten wir alle Nachbarn, im Fall der Fälle das gegenseitige Gespräch zu suchen.

Oft bewirkt ein freundliches Wort weitaus mehr als der erhobene Zeigefinger. Und selbst Kinder können Verständnis zeigen, wenn man sie bittet, Rücksicht zu nehmen.



ERLEBEN SIE IHR ZUHAUSE NEU!

Neubauten
Umbauten
Renovierungen

M
ennenga
BAUGESCHÄFT

Fohlentritt 7 | Gifhorn
Fon 05371. 9401-0
baugeschaeft-mennenga.de

■ In eigener Sache

Gemeinsam zufrieden wohnen: Die neue Hausordnung ist da!

Wenn verschiedene Menschen unter einem Dach wohnen, kann es schon einmal zu Reibereien und Missverständnissen kommen. Damit diese jedoch auf ein Minimum beschränkt bleiben, gibt es Regeln, die das nachbarschaftliche Zusammenleben harmonischer gestalten. Wir haben dieses Regelwerk der GWG neu überarbeitet.

Die neue Hausordnung, die ab dem 1. Juli 2015 gilt und selbstverständlich auch per Aushang bekanntgegeben wird, bleibt inhaltlich weitestgehend unseren bisherigen Regeln treu. Dennoch haben wir aufgrund unserer Erfahrungen – gerade auch im Beschwerdemanagement – einige Passagen präzisiert.

Vor allem der „Ton“ wurde stellenweise neu gefasst und an unser

Selbstverständnis als moderner Vermieter angepasst. Eine Hausordnung soll schließlich weniger mit erhobenem Zeigefinger Verbote aussprechen, als vielmehr das Bewusstsein dafür schärfen, dass ein zufriedenes Wohnen Tür an Tür nur gelingen kann, wenn gegenseitige Rücksichtnahme, Toleranz und die Bereitschaft zu einem versöhnlichen Gespräch von allen Mietern getragen werden.



Nachfolgend haben wir die neue Hausordnung für Sie abgedruckt, bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter unter (0 53 71) 98 98-0 gern zur Verfügung.

Hausordnung

PRÄAMBEL

Das Zusammenleben mehrerer Menschen in einer Hausgemeinschaft erfordert gegenseitige Rücksichtnahme und Toleranz. In unserer Hausordnung haben wir herausgearbeitet, was uns wichtig ist und was Ihnen wichtig sein sollte, damit alle sagen können: Hier lässt es sich gut wohnen und leben!

Die Beachtung und Einhaltung dieser Hausordnung durch alle Hausbewohner bietet die Gewähr für eine gute Nachbarschaft. Behandeln Sie bitte die Ihnen zur Miete überlassene Wohnung und die Gemeinschaftsanlagen pfleglich.

Diese Hausordnung ist Bestandteil des Dauernutzungsvertrages. Mit der Unterschrift unter den Dauernutzungsvertrag verpflichten Sie sich, diese Hausordnung einzuhalten.

I. LÜFTUNG UND HEIZUNG

Belüften Sie Ihre Wohnung ausreichend. Der Austausch der Raumluft hat in der Regel durch wiederholte Stoßlüftung zu erfolgen. Wir müssen Ihnen das Entlüften der Wohnung in das Treppenhaus untersagen, weil dies deutlich am Sinn und Zweck des Lüftens vorbei geht und zu Belästigungen der Nachbarn führen kann.

Sinkt die Außentemperatur unter den Gefrierpunkt, müssen Sie im gemeinschaftlichen Interesse alles tun, um ein Einfrieren der Sanitäranlagen (Abflussrohre, Wasserleitungen usw.) sowie Heizkörper und Heizrohre zu vermeiden. Halten Sie deshalb insbesondere Keller-, Boden- und Treppenhausfenster in der kalten Jahreszeit – außer zum Lüften – unbedingt geschlossen. Verschließen Sie bei starkem Schneefall, Regen und Unwetter die Fenster.

Bitte beachten Sie außerdem als Anlage zur Hausordnung unsere Regeln zum Lüften, Heizen und Bewohnen.

II. SCHUTZ VOR LÄRM

Lärm belastet alle Hausbewohner. Halten Sie deshalb die allgemeinen Ruhezeiten von 13.00 bis 15.00 Uhr und von 22.00 bis 7.00 Uhr ein und vermeiden Sie jede über das normale Maß hinausgehende Lärmbelästigung.

Stellen Sie Fernseh-, Rundfunkgeräte, andere Tonträger sowie Computer auf Zimmerlautstärke ein; auch deren Benutzung im Freien (auf Balkonen, Loggien usw.) darf Ihre Nachbarn nicht stören. Auch durch Musizieren dürfen Sie Ihre Nachbarn insbesondere während der allgemeinen Ruhezeiten nicht stören. Betreiben Sie Waschmaschinen, Wäschetrockner und auch Geschirrspülmaschinen möglichst nicht länger als bis 22.00 Uhr.

Achten Sie bei Lärm verursachenden hauswirtschaftlichen und handwerklichen Arbeiten im Haus, Hof oder in den Außenanlagen darauf, dass Sie diese Arbeiten werktags außerhalb der vorgenannten Ruhezeiten durchführen. Diese Arbeiten sollten bis 20.00 Uhr beendet sein.

Partys oder Feiern dürfen nicht zu unzumutbaren Lärmbelästigungen der Hausgemeinschaft führen. Grundsätzlich gelten auch in diesen Fällen die allgemeinen Ruhezeiten. Sprechen Sie bitte vorher mit den anderen Hausbewohnern, die dann sicherlich ein gewisses Maß an Geräusch- und Geruchseinwirkung tolerieren werden.

III. BENUTZUNG DES GRUNDSTÜCKS

Wenn Ihre Kinder den Spielplatz benutzen, achten Sie darauf, dass Sie Spielzeug und Abfälle nach Beendigung des Spiels einsammeln und tragen Sie damit zur Sauberkeit des Spielplatzes bei.

Die Benutzung der Spielgeräte auf unseren Spielplätzen geschieht auf eigene Gefahr. Auch Ihre Kinder müssen beim Spielen die allgemeinen Ruhezeiten einhalten.

Auch auf Rasenflächen, die zum Spielen freigegeben sind, ist zum Schutz der Grünflächen das Fußball-Spielen sowie das Befahren mit Fahrrädern, Skateboards, Inlinern, Kickboards etc. nicht erlaubt. Dies gilt auch für Innenhöfe, Flure und Treppenhäuser.

Werfen Sie keine Abfälle in die Grünanlagen und füttern Sie keine Tiere, insbesondere keine Tauben und Katzen. Wir müs-

sen Ihnen die Verunreinigung der Grünanlagen und Grundstücke durch Ihre Hunde und Katzen untersagen. Halten Sie Haustiere aus hygienischen Gründen unbedingt von den Spielplätzen und Sandkisten fern.

Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Hof, den Gehwegen und Grünflächen ist nicht erlaubt. Innerhalb der Wohnanlage dürfen keine Fahrzeuge gewaschen oder Ölwechsel und Reparaturen durchgeführt werden.

IV. SICHERHEIT

Zum Schutz der Hausbewohner müssen die Haustüren geschlossen bleiben. Verschließen Sie die Kelleraußentür zum Hof. Alle Türen zu Bereichen, die für die Allgemeinheit zugänglich sind, sollen geschlossen gehalten werden.

Halten Sie Haus- und Hofeingänge, Treppen und Flure frei, weil Sie nur dann ihren Zweck als Fluchtwege erfüllen. Fahr- und Motorräder etc. gehören nicht dorthin. Sie dürfen zum Beispiel einen Kinderwagen oder Rollator im Treppenhaus nur abstellen, wenn dadurch die Fluchtwege nicht eingeschränkt und andere Hausbewohner nicht übermäßig behindert werden. Schuhe, Schirmständer und anderes gehören in die Wohnung, nicht ins Treppenhaus. Auch auf dem gemeinsamen Trockenboden, in den Boden- und Kellergängen, im Gemeinschaftskeller sowie in Gemeinschaftsräumen wie Waschküche, Trockenraum etc. dürfen Sie aus Sicherheitsgründen keine Gegenstände abstellen.

Niemand darf mit offenem Licht in die Gemeinschaftsräume oder in den Keller gehen. Das Entzünden von Streichhölzern, Feuerzeugen und das Rauchen in diesen Räumen sind streng untersagt.

Das Lagern von feuergefährlichen, leicht entzündlichen und Geruch verursachenden Stoffen in Wohnungen, auf Balkonen, Loggien, Wintergärten, Keller- oder Bodenräumen ist nur mit mietvertraglicher Zustimmung erlaubt.

Spreng- und Explosionsstoffe dürfen Sie nicht in das Haus oder auf das Grundstück bringen. Wenn Sie Gasgeruch im Haus oder in der Wohnung bemerken, hantieren Sie auf keinen Fall mit Feuer. Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, öffnen Sie die Fenster bzw. Türen und drehen Sie den Haupthahn ab. Bei Gasgeruch, Undichtigkeiten oder sonstigen Mängeln an Gas- und Wasserleitungen benachrichtigen Sie unverzüglich Ihren Hauswart, Ihren Energieversorger oder uns. Nutzen Sie im Notfall auch die Notrufnummern von Feuerwehr und Polizei.

Bringen Sie Blumenkästen und Blumenbretter so an, dass dadurch niemand gefährdet werden kann. Achten Sie bitte darauf, dass beim Blumengießen kein Wasser nach unten läuft.

Sollten Sie für längere Zeit verreisen oder sich nicht in Ihrer Wohnung aufhalten, überlassen Sie für Notfälle einen Wohnungsschlüssel zum Beispiel Ihrem Nachbarn, Ihrem Hauswart oder einer anderen Person Ihres Vertrauens und benachrichtigen Sie uns über deren Namen und Adresse.

Aus Sicherheitsgründen ist das Grillen auf Balkonen, Loggien und auf den unmittelbar am Gebäude liegenden Flächen nur mit Elektrogrill erlaubt; in jedem Fall ist Rücksicht auf die Mitbewohner zu nehmen.

V. REINIGUNG

Halten Sie bitte im Interesse aller Hausbewohner Haus und Grundstück (Außenanlagen, Abfallstandplätze) ständig sauber. Die mietvertragliche Verpflichtung zur Reinigung der zur gemeinsamen Benutzung bestimmten Räume, Einrichtungen und Anlagen sowie zur Schneeabseilung und zum Streuen bei Glatteis ist gesondert geregelt („Anlage zur Hausordnung“).

Teppiche dürfen Sie nur auf dem dafür vorgesehenen Platz klopfen und abbürsten. Schuhe, Textilien, Badezimmereinrichtungen etc. dürfen Sie nicht aus Fenstern oder über die Balkonbrüstung oder im Treppenhaus reinigen.

Auf Balkonen dürfen Sie Wäsche nur innen unterhalb der Brüstung trocknen.

Ansonsten stehen Ihnen, soweit vorhanden, Waschküche und Trockenräume zur Verfügung. Reinigen Sie diese Räume sowie sämtliche Einrichtungsgegenstände nach jeder Benutzung.

Halten Sie die Abflüsse in Toiletten, Spülen und Waschbecken von Abfällen frei. Schütten Sie insbesondere kein Katzen-, Vogel- oder andere Tierstreu hinein; auch Küchenabfälle, Fette, Papierwindeln, Hygieneartikel jeglicher Art gehören auf keinen Fall in den Abfluss, sondern sind mit dem Hausmüll zu entsorgen.

VI. GEMEINSCHAFTSEINRICHTUNGEN

Für Gemeinschaftseinrichtungen gelten die jeweilige Benutzungsordnung sowie die Bedienungsanweisungen und Hinweisschilder. Sie müssen von der Hausgemeinschaft oder von Ihrem Wohnungsunternehmen aufgestellte Einteilungspläne bei der Benutzung beachten.

Personenaufzug

Beachten Sie die Benutzungs- und Sicherheitshinweise in den Aufzügen. Der Aufzug darf im Brandfall nicht benutzt werden. Sperrige Gegenstände und schwere Lasten dürfen Sie nur nach vorheriger Zustimmung des Hauswarts bzw. von uns mit dem Aufzug transportieren.

Müllräume und Müllboxen

Benutzen Sie Müllräume und Müllboxen nur in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr. Werfen Sie nur den Hausmüll hinein. Sind Wertstoffcontainer aufgestellt, benutzen Sie diese entsprechend ihrer Bestimmung.

Für die Entsorgung von Sperrmüll informieren Sie sich bitte bei Ihrem kommunalen Entsorgungsbetrieb und stellen Sie Ihren Sperrmüll erst zum Entsorgungstermin zur Abholung bereit.

Gemeinschaftsräume dienen nicht als Abstellfläche für Sperrmüll!

Gemeinschaftsantenne / Breitbandkabelanschluss

Benutzen Sie Ihre TV- bzw. Radioempfangsgeräte ausschließlich mit geeigneten (zugelassenen) Anschlusskabeln. Das Anbringen von Antennen, Satellitenschüsseln und anderen Empfangsanlagen außerhalb der geschlossenen Mieträume ist nur mit mietvertraglicher Zustimmung erlaubt.

Sollten beim TV- bzw. Radioempfang Störungen bzw. Schäden auftreten, melden Sie dies bitte unverzüglich Ihrem Hauswart, uns bzw. Ihrem Kabelnetzbetreiber. Arbeiten Sie nicht selbst an den Steckdosen oder Kabeln. Nur unsere Mitarbeiter bzw. Fachfirmen sind berechtigt, Arbeiten an der Anlage durchzuführen.

Der Hausbewohner hat dem vom Wohnungsunternehmen beauftragten Unternehmen jederzeit zwecks Vornahme von Kontrollen oder Reparaturarbeiten an der Empfangsanlage das Betreten der Mieträume zu verkehrsüblichen Tageszeiten zu gestatten und ggf. die Kontrolle der an der Gemeinschaftsantennenanlage angeschlossenen Geräte zu ermöglichen.

Gemeinschaftswaschanlage

Die Benutzung der Gemeinschaftswaschanlage erfolgt auf eigene Gefahr. Ein Ersatz für verdorbene bzw. beschädigte Wäschestücke wird ausdrücklich ausgeschlossen. Die Anlage ist pfleglich zu behandeln. Bei Störungen ist der Betrieb sofort einzustellen und das Wohnungsunternehmen unverzüglich zu verständigen.

■ Aktuelles

Film ab unterm Sternenzelt

Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Kinoerlebnis. An gleich zwei Wochenenden im Juli verwandelt sich das GWG-Stadion an der Flutmulde in das berühmte „Sommernachtskino“. Und das Beste: GWG-Mitglieder zahlen nur die Hälfte, begrenzt auf 20 Karten je Film.

Falls auch Sie sich manchmal nicht entscheiden können, ob Sie lieber gemütlich in der Abenddämmerung sitzen und die laue Sommernacht genießen oder doch einen tollen Kinofilm erleben möchten, machen Sie doch einfach beides – und zwar gleichzeitig. Beim Sommernachtskino im GWG-Stadion gibt es neben überdachten Sitzplätzen sehenswerte Top-Filme inklusive einzigartiger Atmosphäre.

Am 10. und 11. Juli sowie 24. und 25. Juli heißt es jeweils um 22 Uhr „Film ab!“. Der reguläre Eintritt beträgt 5 Euro, Einlass ist jeweils

ab 21 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse.

Veranstalter ist die Jugendförderung der Stadt Gifhorn, die u. a. mit der GWG als Sponsor wertvolle Partner gewinnen konnte. Snacks und Getränke dürfen zwar nicht mitgebracht werden, stehen jedoch gegen ein Entgelt vor Ort bereit. Als besondere Sommer-Aktion erhalten je Vorführung bis zu 20 GWG-Mitglieder ihre Eintrittskarte für nur 2,50 Euro. Preisreduzierte Karten können in der Geschäftsstelle erworben werden, natürlich nur solange der Vorrat reicht.



Freitag, 10. Juli:
Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand

Samstag, 11. Juli:
Die Pinguine aus Madagaskar

Freitag, 24. Juli:
Grand Budapest Hotel

Samstag, 25. Juli:
Monsieur Claude und seine Töchter

(Änderungen vorbehalten)

NEUBAU EINER WOHNANLAGE „LINDENHOF“ IN GIFHORN



PGN
ARCHITEKTEN & INGENIEURE

TELEFON 0 42 61 - 92 93-0

GWG

GIFHORNER
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG



WEITERE PROJEKTE FINDEN SIE HIER:

■ Aktuelles

Kirchensteuerabzug bei Dividendenzahlungen

Wie wir bereits in der Winterausgabe 2014 unseres Mitgliedermagazins erwähnt, gelten ab dem 1. Januar 2015 einige steuerliche Änderungen bezüglich der Dividendenzahlungen. Danach sind wir bei Dividendenzahlungen an natürliche Personen gesetzlich verpflichtet, bei einer bestehenden Kirchensteuerpflicht zusätzlich zum Kapitalertragsteuerabzug auch den Kirchensteuerabzug vorzunehmen.

Die für den Kirchensteuerabzug notwendigen Daten werden vom Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zur Verfügung gestellt. Einmal im Jahr (immer im Zeitraum vom 1. September bis 31. Oktober) sind wir gesetzlich verpflichtet, die Daten unserer natürlichen Personen als Anteilseigner beim BZSt abzurufen und im Folgejahr einem eventuellen Kirchensteuerabzug zu Grunde zu legen.

Sie können der Herausgabe Ihrer Daten durch das BZSt widersprechen. Hierfür müssen Sie gegenüber dem BZSt einen sogenannten Sperrvermerk erteilen. Der Kirchensteuerabzug durch uns unterbleibt dann. Ein einmal erteilter Sperrvermerk bleibt bis auf Ihren schriftlichen Widerruf bestehen.

Für die Erteilung des Sperrvermerks ist ausschließlich ein amtlich vorgeschriebener Vordruck zu verwenden. Den Vordruck erhal-

ten Sie im Internet, wenn Sie auf der Seite www.formulare-bfinv.de im Formularcenter die Suchbegriffe „Kirchensteuer“ oder „Sperrvermerk“ angeben, oder bei Ihrem zuständigen Finanzamt. Wollen Sie einen Sperrvermerk erteilen, muss dieser bis zum 30. Juni 2015 beim BZSt eingehen!

Haben Sie einen Sperrvermerk erteilt, sind Sie verpflichtet, eine Einkommensteuererklärung abzugeben, um zur Kirchensteuer veranlagt werden zu können. Sollten Sie nähere Informationen zu diesem Thema benötigen, sprechen Sie uns bitte an. Unsere Mitarbeiter Annegret Hinz (0 53 71) 98 98-24 und Marcel Lippe (0 53 71) 98 98-22 stehen Ihnen diesbezüglich gern zur Verfügung.



■ Rätselauslösung

Glückliche Gewinnerin hebt ab!

„So was Tolles hab ich noch nie gewonnen“, strahlte Kerstin Hippe, die sich zur Preisübergabe gleich Verstärkung mitbrachte. Jan Niclas und Karina freuten sich sichtlich mit ihrer Mama über die gewonnene Fahrt im Heißluftballon der GWG. Mit dem überreichten Blumenstrauß konnten wir die Freude komplett machen und wünschen Frau Hippe ein einmaliges Fahrerlebnis.

Das Lösungswort „Telefon“ wussten natürlich wieder viele Rätselfreunde, denen wir an dieser Stelle beide Daumen für die aktuelle Verlosung drücken. Vielleicht klappt's ja diesmal mit dem Traum vom Ballonfahren.

Seit über

150

Jahren

Ein Unternehmen mit Tradition



Kinderseite

Hmmmm ... lecker!

Der kleine Drache hat die Qual der Wahl: Für welches Eis soll er sich nur entscheiden? Denn eine Sorte mag er besonders gern. Jedes Eis hat einen passenden Schatten. Wenn du die Schatten richtig zuordnest und die Buchstaben unten notierst, weißt du, welche Eissorte der kleine Drache am liebsten mag.

Lösung:

<input type="text"/>						

Wer das Rätsel knacken konnte, sollte unbedingt eine Postkarte mit dem Lösungswort und seiner Adresse sowie Namen einsenden an: Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG, Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn.

Zu gewinnen gibt es wieder eine GWG-Überraschungsbox.

Große Freude ...

... konnte Vorstandsvorsitzender Andreas Otto überreichen. Unsere kleine Mieterin Jennifer Mittag wusste ganz genau, dass der kleine Bär in unserem letzten Rätsel später einmal LEHRER werden wollte. Ob sie sich selbst auch schon einen Traumberuf ausgesucht hat? Zum Glück kann sie mit dieser Entscheidung noch viele Jahre warten.

Wir gratulieren herzlich und drücken allen Kindern die Daumen für das aktuelle Rätsel. Vielleicht kannst du dich schon bald auch über deine eigene GWG-Überraschungsbox freuen!

Teilnehmen dürfen alle Kinder bis 14 Jahre, nicht aber deren Eltern sowie Kinder von Mitarbeitern der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2015.

Der Name des Gewinners wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.



■ In eigener Sache

Guten Partnern kleben wir eine!

Ob Reparatur, Sanierung oder Neubau – um die hohe Wohnqualität in unserem Bestand zu erhalten und auszubauen, vertraut die GWG seit Jahrzehnten ausgesuchten Fachfirmen aus der Region. Mit dem Autoaufkleber „PREMIUM PARTNER der GWG Gifhorn“ wollen wir diese gegenseitige Wertschätzung nun neu zum Ausdruck bringen.



Wir sind glücklich, dass namhafte Firmen unseren Qualitätsanspruch tagtäglich in unseren Häusern umsetzen. Und auf der anderen Seite freuen sich auch viele regionale Handwerksbetriebe, sich als Partner der GWG bezeichnen zu dürfen. Aus diesem Grund traf

unsere Idee, diese Partnerschaft mit extra entworfenen Autoaufklebern publik zu machen, voll ins Schwarze. Viele der angeschriebenen Fachfirmen orderten umgehend die benötigte Anzahl an Aufklebern und rüsteten ihren Fuhrpark entsprechend aus. Einige

haben uns von diesem Moment sogar ein Foto geschickt.

Wir sagen allen Premium Partnern der GWG „herzlichen Dank“ und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche und lange Zusammenarbeit.

■ Pflanzentipp

Spätsommerliches Blütenmosaik

Stellen Sie Blumen der Jahreszeit zusammen. Eine hübsche Idee, die sich auch als Geschenk für Blumenfreunde eignet. Capsicum, Chrysanthemum sowie Carex miteinander kombiniert in eine Tragetasche gesetzt oder auf einem Tablett zusammengestellt.



©www.floradania.dk

OSTFALEN
AUFZÜGE

- ☑ INDIVIDUELLE NEUANLAGEN
- ☑ BEDARFSGERECHTE MODERNISIERUNGEN
- ☑ REPARATUREN/WARTUNG/SERVICE

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN 13015

WBM OSTFALEN-AUFZÜGE GmbH
Forum AutoVision - ICW IV - Büro 009
Major-Hirst-Straße 11
38442 Wolfsburg

Fon +49 (0)5361 897-4840
Fax +49 (0)5361 897-4849
Internet www.ostfalen-aufzuege.com
E-Mail info@ostfalen-aufzuege.com

Service-Center +49 (0)180 548 9382

■ In eigener Sache

Tierische Mitbewohner

Hunde gelten zu Recht als bester Freund des Menschen. Sie sind anhänglich, verspielt, wachsam und könnten eine Bereicherung für jede Hausgemeinschaft sein. Allerdings erreichen uns immer wieder Beschwerden von Mietern, die sich durch die Vierbeiner belästigt oder sogar bedroht fühlen. Wir appellieren daher eindringlich an alle Hundehalter, verantwortungsvoll mit ihren Tieren umzugehen.



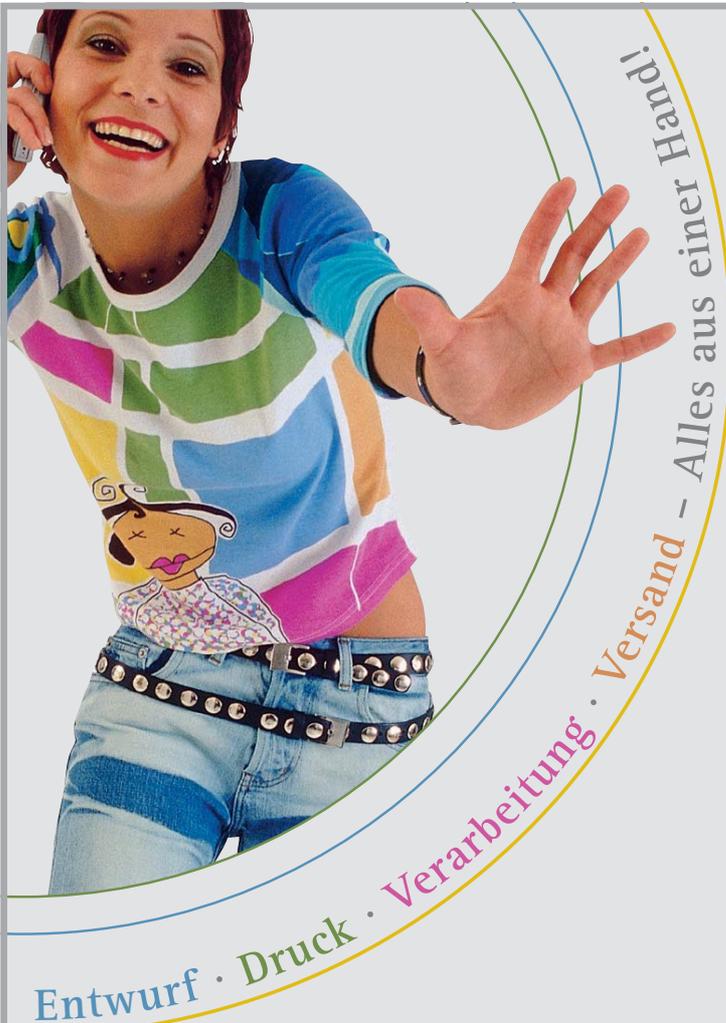
Es ist ein Streitpunkt, der regelmäßig unsere Beschwerdeabteilung beschäftigt: Leider scheinen sich manche Hundebesitzer nicht darum zu kümmern, was ihre treuen Begleiter im Treppenhaus anstellen – oder hinterlassen. Es versteht sich von selbst, dass derartig vernachlässigendes Verhalten zum Wohl des Hundes und der Nachbarschaft keinesfalls toleriert werden darf.

Allerdings sind derartige Fälle nicht die Regel. Die meisten Halter gehen verantwortungsvoll mit

ihren Zöglingen um, die wiederum in vielen Wohnhäusern hochgeschätzt werden. Sollten dennoch einmal Probleme auftreten, hilft auch hier das klärende Gespräch zwischen Tür und Angel. Vielleicht nehmen überforderte Hundebesitzer gern Unterstützung fürs Gassi-Gehen an und freuen sich, wenn das eigene Tier wertgeschätzt und nicht verurteilt wird. Hilfsbereitschaft und Toleranz verdienen natürlich auf der anderen Seite auch einsichtige Hundehalter, die ihre Tiere konsequent anleinen

und deren Hinterlassenschaften entsorgen. Verantwortungsvoller Umgang mit dem Tier und Rücksichtnahme auf Nachbarn, die keine Hunde mögen, sind eine Grundvoraussetzung, damit Hunde auch zukünftig als „tierische“ Mitbewohner bei der GWG ein Zuhause finden.

Bei Fragen steht Ihnen unser Mitarbeiter Tim Busch unter (0 53 71) 98 98-31 gern vormittags zur Verfügung.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

Print  geprüft

VOIGTDRUCK

www.service-druckerei-voigt.de



VOIGT DRUCK GMBH
Alfred-Teves-Straße 14
38518 Gifhorn
Telefon 05371.9855-0
Telefax 05371.9855-50
zentrale@service-druckerei-voigt.de



■ Aktuelles

Kostenlos reinschnuppern – SV Gifhorn bietet Probetraining

Auch wenn manche Tritte, Griffe und Schläge gefährlich anmuten, bei den fernöstlichen Kampfsportarten der SV Gifhorn geht es nie um Gewalt, sondern immer um die Schulung von Beweglichkeit, Koordination und Konzentration. Alle Interessenten ab sechs Jahren haben jetzt die Möglichkeit, Judo, Ju-Jitsu und Taekwondo ganz praktisch kennenzulernen.

Judo entstand Anfang des 20. Jahrhunderts in Japan. Es geht dabei in erster Linie um Wurf-, Halte- und Bodentechniken, die den Gegner zu Fall bringen sollen. Gelingt es, seinen Kontrahenten auf den Rücken zu werfen, ist der Kampf vorbei. Die Farbe der Gürtel kennzeichnet dabei den Erfahrungsgrad des jeweiligen „Judoka“.

Ju-Jitsu ist die jüngste Kampfsportart und wurde aus Techniken des Judo, des Aikido und des Karate entwickelt. Ursprünglich als Weg effizienter Selbstverteidigung gedacht, steht heute klar der Wettkampfgedanke im Mittelpunkt. Als wörtlich übersetzte „sanfte Kunst“ soll zentral die Kraft des Angreifers abgefangen, umgeleitet und gegen ihn gewandt werden.

Taekwondo ist vielleicht die schnellste und dynamischste der drei Sportarten und zudem für spektakuläre Tritte bekannt. Der ursprünglich aus Korea stammende Wettkampf ist heute olympische Disziplin und wird entweder als Formenlauf (Präsentation von Schlag- und Tritttechniken ohne Gegner) oder im Vollkontakt ausgetragen.

Wer Lust hat, Geist und Körper zu trainieren und eine faszinierende Sportart für sich zu entdecken, ist herzlich zu einem kostenlosen Probetraining in der Adam-Riese-Halle eingeladen. Sprechen Sie uns einfach an!



JUDO

Trainingszeiten:

Kinder 6 – 10 Jahre
Di. 17.15 – 18.15 Uhr

Infos:

judo@sv-gifhorn.de
Stefan Verhülsdonk (0 53 73) 95 58 26



JU-JUTSU

Trainingszeiten:

Kinder 7 – 14 Jahre
Mo. 16.15 – 18.00 Uhr
Erwachsene
Mo., Mi., Fr. 18.00 – 20.00 Uhr
Senioren (Gernot-Prilop-Halle)
Mo. 10.30 – 12.00 Uhr

Infos:

ju-jitsu@sv-gifhorn.de
Karl-Heinz Baatz (0 53 71) 74 34 12



TAEKWONDO

Trainingszeiten:

Kinder 8 – 12 Jahre
Mo. 17.10 – 18.15 Uhr
Jugendliche 13 – 16 Jahre
Mi. 18.00 – 19.15 Uhr
Erwachsene
Mi. 19.15 – 21.00 Uhr

Infos:

taekwondo@sv-gifhorn.de
Frank Strasdat (0 53 74) 40 39



- Alle Mieter schützen
 - Alle Auflagen erfüllen
 - Keine Wohnung betreten
 Mit Sicherheit mehr Effizienz.

Techem Funk-Rauchwarnmelder mit Ferninspektion.

Die Ausstattung von Wohnungen mit Rauchwarnmelder und deren jährliche Prüfung ist in den meisten Bundesländern Pflicht. Vertrauen Sie dabei auf eine sichere und komfortable Lösung: Techem Funk-Rauchwarnmelder prüfen selbstständig ihre Funktionen und kontrollieren ihr Umfeld auf Hindernisse. Dank dieser hochmodernen Geräte-Technologie in Verbindung mit dem Rauchwarnmelder-Service von Techem wird eine Ferninspektion möglich, so dass niemand mehr für die Prüfung in Ihre Wohnung muss. Erfahren Sie mehr unter:

Techem Energy Services GmbH • Niederlassung Braunschweig • Rohland GmbH
Theodor-Heuss-Str. 5 • 38122 Braunschweig • Telefon: 05 31/88 90 80 • www.techem.de



■ Die GWG in Zahlen

Verkürzte Fassung der Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	EUR	Passiva	EUR	EUR
ANLAGEVERMÖGEN		EIGENKAPITAL		
Immaterielle Vermögensgegenstände	32.763,00	Geschäftsguthaben		14.556.776,71
Sachanlagen		Ergebnisrücklagen		17.296.661,65
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit und ohne Bauten	60.951.031,23	Bilanzgewinn		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	122.933,00	Jahresüberschuss	703.122,61	
Anlagen im Bau	2.068,50	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-150.000,00	553.122,61
Bauvorbereitungskosten	1.384.622,97	Eigenkapital gesamt		32.406.560,97
Geleistete Anzahlungen	0,00	RÜCKSTELLUNGEN		123.957,61
Finanzanlagen		VERBINDLICHKEITEN		
Anteile an verbundenen Unternehmen	342.316,77	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.339.319,62	
Andere Finanzanlagen	400,00	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	7.242.605,97	
UMLAUFVERMÖGEN		Erhaltene Anzahlungen	3.777.734,06	
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	3.158.273,50	Verbindlichkeiten aus Vermietung	11.004,50	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.056.829,83	
Forderungen aus Vermietung	81.768,53	Sonstige Verbindl.	72.553,71	37.500.047,69
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	379,89	RAP		59.550,99
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	13.840,86	Bilanzsumme		70.090.117,26
Sonstige Vermögensgegenstände	214.969,33			
Flüssige Mittel				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.644.157,04			
Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)	140.592,64			
Bilanzsumme	70.090.117,26			

Verkürzte Fassung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2014

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		10.931.750,32
2. Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		-267.393,21
3. Sonstige betriebliche Erträge		221.870,84
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		4.883.933,08
5. Rohergebnis		6.002.294,87
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.222.105,61	
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	286.274,26	1.508.379,87
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.859.377,51
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		703.062,43
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		40,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		13.526,27
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		969.064,61
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		975.976,72
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00
14. Sonstige Steuern		272.854,11
15. Jahresüberschuss		703.122,61
16. Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		150.000,00
17. Bilanzgewinn		553.122,61

■ Leben und Wohnen in Gifhorn

Fußballbegeisterung beim 5. GWG-Hallencup

Jugendsport verdient seit Jahrzehnten unsere Unterstützung. Deshalb freuen wir uns, gemeinsam mit der JSG Gifhorn/Wilsche bereits zum fünften Mal den GWG-Hallencup ausgerichtet zu haben.



Die beiden teilnehmenden Teams des JSG Gifhorn/Wilsche

Für die B-Juniorinnen des VfL Wolfsburg II hat sich der Einsatz im Sportzentrum Süd gelohnt. In einem spannenden Turnier „Jeder-gegen-jeden“ landeten sie auf dem 2. Platz. Den Titel holten sich verdient die Spielerinnen von der MSG InSaLe, Eintracht Braunschweig wurde Dritter, die beiden Teams des Ausrichters JSG Gifhorn/Wilsche erreichten die Plätze 4 und 5.

Mark Winkelmann, Koordinator für den Mädchenfußball bei der SV Gifhorn, freute sich über das gelungene Turnier, lobte den Kampfgeist der Teams und begrüßte auch unseren Vorstandsvorsitzenden Andreas Otto, der es sich selbstverständlich nicht nehmen ließ, beim GWG-Hallencup persönlich vorbeizuschauen.

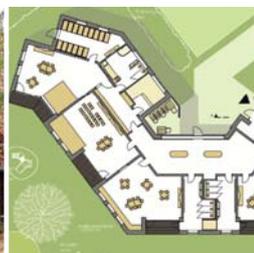
Die Planschmiede **2KS**

Architekten + Ingenieure

Was wir machen

Architektenleistungen | Neubau, An-/Umbau | Sanierung
Energieberatung | Gebäudeerfassung | Fachplanungen

www.dieplanschmiede.com | info@dieplanschmiede.com



■ Aktuelles

Neubauprojekt Lindenhof: Bagger beißt sich durch!

Wie bereits in der letzten Ausgabe ausführlich vorgestellt, plant die GWG an der Hamburger Straße in Gifhorn-Gamsen ein umfassendes Neubauprojekt mit 89 Wohnungen. Der Startschuss für das Projekt Lindenhof erfolgte mit dem sogenannten „Baggerbiss“ – dem Abriss des alten Fabrikgebäudes.

Gemeinsam mit Architekt Lothar Schwalenberg sowie Recyclingunternehmer Cord-Hermann Vörtmann besuchten GWG-Vorstand Andreas Otto und unser technischer Leiter Thomas Koch Mitte Februar den Ort des Geschehens,



um dem ersten „Baggerbiss“ bei-zuwohnen. In den Wochen zuvor war das gesamte Gebäude komplett entkernt worden, so dass nun mit schwerem Gerät Wänden, Decken und Bodenplatten zu Leibe gerückt werden konnte.

Bis Mitte März mussten dann allerdings noch stolze 21.000 Kubikmeter Schutt verladen und abtransportiert werden.

Dem geplanten Spatenstich steht also wortwörtlich nichts mehr im



Ihr Partner für preiswerte Lösungen im Bereich:

- Container
- Sand
- Füllboden
- Mineralgemisch
- Muttererde
- Pflastersand
- Kies
- Pflanzerde
- Abbruch

REKISA GmbH

Recycling • Kies • Sand

Grube Wesendorf • Telefon 0 53 76/17 17 Grube Eicklingen • Mobil: 0151/18 25 12 15
Telefax 0 53 76/82 53



Haben große Pläne: (v.l.n.r.) GWG-Vorstand Andreas Otto, Architekt Lothar Schwalenberg, Recyclingunternehmer Cord-Hermann Vörtmann und der technische Leiter Thomas Koch.

Wege. Andreas Otto blickt einem erfolgreichen Projektverlauf entgegen: „Die Probebohrungen für das Bodengutachten haben keine Beanstandungen ergeben, der Boden ist nicht kontaminiert. Ich freue mich, dass es nun bald losgeht.“ In einem ersten wichtigen Schritt soll neben der Tiefgarage

das Herzstück des Quartiers entstehen: ein eigenes Blockheizkraftwerk, das alle Wohnungen mit günstiger und umweltfreundlicher Nahwärme sowie Strom versorgt.

Partner für dieses Pilotprojekt sind die Stadtwerke Gifhorn, die mit dem modernen Mini-Kraftwerk inklusive Wärmepufferspeicher und hocheffizientem Erdgas-Brennwertkessel nicht nur zum ersten Mal selbst Energie produzieren, sondern auch ihr erstes Nahwärmenetz in Gifhorn aufbauen. 250.000 Euro investierten die Stadtwerke in die Anlage, die als Vorzeigemodell für eine klimafreundliche, dezentrale Energieversorgung der Zukunft dienen soll. Für die neuen Mieter zahlt sich die Sache gleich doppelt aus: Sie können ihre Fußbodenheizung mit ökologisch reinem Gewissen aufdrehen und beziehen Wärme und Strom zusätzlich zu besonders günstigen Konditionen.



Vertragsunterzeichnung der GWG und der Stadtwerke Gifhorn direkt auf der Baustelle für Gifhorns erstes Energie-Effizienz-Quartier: (v.l.n.r.) Rainer Trotzek, Olaf Koschnitzki, Stefan Ludwig, Andreas Otto und Siegfried Riechers

Falls Sie sich für eine Wohnung interessieren oder nähere Informationen zum Projekt Lindenhof wünschen, stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen Judith Ahrens unter (0 53 71) 98 98-15, Lorena Kruse unter (0 53 71) 98 98-16 und Kathrin Ress unter (0 53 71) 98 98-14 gern zur Verfügung.



Rundum gut versorgt

Wohnen bei der GWG – Energie von Ihren Stadtwerken.

Strom und Erdgas zu günstigen Preisen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-gifhorn.de. Besuchen Sie unser Kundenbüro in der Torstraße 7 in Gifhorn oder rufen Sie uns an unter 05371 8393-789.



Mitgliedsausweis

Liebes Mitglied,

mit Ihrem Mitgliedsausweis der GWG sparen Sie bares Geld. Bei unseren Kooperationspartnern in Gifhorn und im Umland erhalten Sie unter Vorlage Ihres Ausweises attraktive Rabatte.

So kann Ihr Ausweis zum Beispiel beim Kauf von Farben oder Tapeten zum Einsatz kommen, wenn Sie Schönheitsreparaturen in Ihrer Wohnung durchführen. Doch auch beim Schuhkauf, in der Apotheke oder beim Friseurbesuch – eine Mitgliedschaft bei der GWG lohnt sich. Lesen Sie selbst, wo Sie Ihre Karte einsetzen können.



Ihre Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG

■ **ADAC Stützpunkt
Autohaus Kühl Gruppe**
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 80 70
5 % auf Dienstleistungen

■ **Autohaus Kühl Gruppe
VW/Audi/Seat/Skoda**
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn
Am Eybelkamp 2, Gifhorn
Henschelstr. 1, Gamsen
Tel. 0 53 71 / 80 70
15 % auf Mietwagen
5 % auf Ersatzteile und
Originalzubehör
• kostenloser Saisoncheck

■ **Autohaus Schlingmann**
Braunschweiger Str. 97, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 98 66 - 0
50 % auf Angebotspreis bei
saisonaem Radwechsel
• kostenlose Autowäsche bei
saisonaem Autocheck

■ **Baugeschäft Mennenga**
Fohlentrift 7, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 40 10
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Bau- und Möbeltischlerei Möhle**
Malerstraße 10, Isenbüttel
Tel. 0 53 74 / 96 78 11
3 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Beyer-Bürobedarf OHG**
Braunschweiger Str. 3, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 41 46
5 % auf alles, außer Bücher
und Netto-Artikel

■ **Calberlah Heizungsbau GmbH**
Im Heidland 10, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 84 00
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Dachdeckerei Henke**
Fallerlebener Str. 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 23 08
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG**
Schillerplatz 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 88 50
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft
5 % auf Maschinen

■ **Elektro-Buchardt**
Steinweg 35, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 23 25
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Elektro-Henning**
Sonnenweg 3, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 45 44
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Elektro-Ohlhoff GmbH**
Braunschweiger Str. 70, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 94 71 - 0
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Ernst Raulfs GmbH
Malereibetrieb**
Maybachstraße 1, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 8 67 - 0
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **ETK Elektrotechnik**
Im Heidland 25, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 15 03 10
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Fliesenfachgeschäft
Schwier & Sohn GmbH**
Winkeler Straße 19, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 47 18
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Friseursalon Bley ‚Star-Cut‘**
Borsigstr. 26, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 38 75
Herz.-E.-Aug.-Str. 22, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 19 22
3 % auf Service
10 % auf Verkaufsartikel

■ **Glasbau Lehner**
Hugo-Junkers-Str. 8, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 7 18 16
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Hammer-Heimtex GmbH**
Hamburger Str. 77, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 35 98 47
3 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Heizung Sanitär Henschke**
Akeleiweg 12, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 69 99
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

Metallbau

Mitglied der

Metall-Innung Gifhorn

Traditionsunternehmen seit 1897

Gerhard Gieseke

Inh. Thomas Nesemann e.K.

Tel. 05371 - 93 81 61 8

■ **Holzbau Kuhn GmbH**
Am Sportplatz 6, Gamsen
Tel. 0 53 71 / 70 34
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Ingenieur-Büro Koch GmbH**
Herbert-Trautmann-Platz 8, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 94 88 - 0
10 % auf Ingenieursleistungen

■ **Jesse und Wrann Services GmbH**
Im Heidland 31, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 92 40
5 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Jureks Musik Live-Musik und Gitarrenschule**
Tel: 0 53 71 / 5 80 68
Handy: 0170 / 9 65 04 25
www.live-musik-jurek.de
10 % auf Gitarrenunterricht
10 % auf Veranstaltungsbuchungen

■ **Kowalewski Bauelemente**
Hauptstr. 17, 38542 Leiferde
Tel. 0 53 73 / 16 41
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Lorenz Ballooning Ballonzentrum am Tankumsee**
Dannenbütteler Weg 14,
38550 Isenbüttel
Tel. 0 53 74 / 67 21 21
10 % auf Ballonfahrten werktags
abends und am Wochenende

■ **Manfred Lippick Malermeister**
Heideweg 5, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 35 13
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Metallbau Gerhard Gieseke Inhaber Thomas Neemann**
Am Weinberg 2, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 38 16 18
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Michael Notbom – Gas- und Wasserinstallations-Meister**
Winkeler Straße 19, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 93 93
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **MTV Gifhorn**
Winkeler Straße 2, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 33 30
Für Neumitglieder des MTV
1 Monat Gratis-Schnuppern
2 Jahre lang 50 % Erlass auf
Vereinsbeitrag

■ **Olio Verde**
Steinweg 2, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 81 39 64
5 % auf jeden Einkauf

■ **Otto Schulze Malermeister Inhaber Jürgen Schulze**
Kirchstraße 11, Tüla
Tel. 0 58 33 / 71 02
5 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **PHOTOwerk GmbH Foto – Presse Agentur**
Steinweg 73, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 80 81 68
10 % auf Hochzeits- und
Gesellschaftsfotos

■ **Pingel-KFZ-Meisterbetrieb**
Adam-Riese-Straße 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 47 27
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Robert Mayer GmbH Malereibetrieb**
Im Heidland 26, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 98 91 - 0
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Schäffer & Walcker GmbH Heizung Lüftung Sanitär**
Im Heidland 23, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 30 37
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Schuh + Sport Salge GmbH**
Hauptstraße 50, Calberlah
Tel. 0 53 74 / 97 57
10 % vom regulären Preis
auf alle Artikel

■ **Siegmund Fliesen**
Im Paulsumpf 10, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 7 14 10
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Sonnen - Apotheke**
Herbert-Trautmann-Platz 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 39 34
5 % auf Freiwahl-Artikel

■ **Spiller + Krüger GmbH & Co. KG Sanitär und Heizung**
Lehmweg 28, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 83 00
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Stahl GmbH & Co. KG**
Zum Wohlenberg 3, Leiferde
Tel. 0 53 73 / 14 34
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Tischlerei und Innenausbau Michael Braun**
Kolleweg 7a, Sassenburg
Tel. 0 53 78 / 6 54
3 % auf Service

Wir sind Ihr Partner für:

- Baubeschläge
- Tür- und Fenstertechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrowerkzeuge
- Handwerkzeuge
- Befestigungstechnik
- Arbeitsschutz
- Leitern und Gerüste
- Gase-Center

The logo for Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG features a large, stylized letter 'K' in red and grey, followed by the word 'UTZNER' in a bold, grey, sans-serif font.

Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG

Schillerplatz 6 • 38518 Gifhorn
Tel.: 05371-9885-0 • Fax: 05371-9885-30
Mo-Fr 7:00-18:00 Uhr • Sa 8:00-14:00 Uhr

www.eisenkutzner.de



Liebevolle Pflege und fürsorgliche Hilfe



- Pflege im eigenen Zuhause
- Hilfe bei der Hausarbeit
- Begleitung bei Freizeitaktivitäten
- Tagesbetreuung
- Rund um die Uhr erreichbar

Ihre DRK-Sozialstation Gifhorn

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn, 05371 804-600

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**
Kreisverband Gifhorn e. V.

Selbständig Wohnen und sicher versorgt sein - mit dem DRK-Hausnotruf



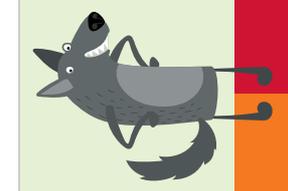
Ihre Vorteile:

- Sie bleiben in der gewohnten Umgebung
- Sie sind selbständig
- Sie sind sicher und erhalten schnell Hilfe
- Sie entlasten pflegenden Angehörige

DRK-Hausnotruf Gifhorn
Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn, 05371 804-670

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**
Kreisverband Gifhorn e. V.

STUNDENPLAN



Montag

Dienstag

Mittwoch

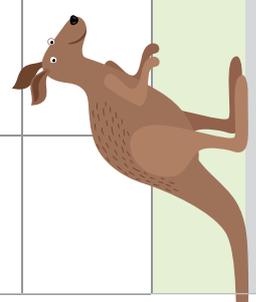
Donnerstag

Freitag

GWG
GIFHORN
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG



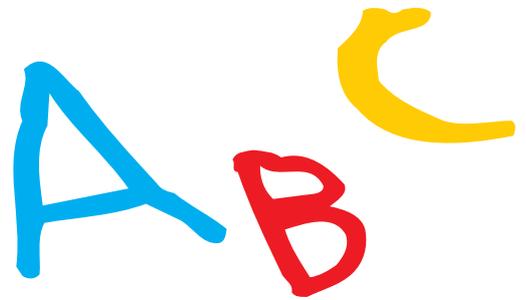
Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					



■ Ratgeber

Tipps für den Schulanfang

Am ersten Schultag beginnt für Erstklässler „der Ernst des Lebens“. Mit Ranzen, Federmäppchen und Heften ausgerüstet geht es los in die Schule. Damit Ihr Kind den Spaß am Lernen nicht verliert, sollte der Rahmen stimmen. Einige Dinge, die Sie unbedingt beachten sollten.



Geregelter Tagesablauf

- Wecken Sie Ihr Kind rechtzeitig, damit Sie entspannt gemeinsam in den Tag starten können.
- Das erste Schuljahr bringt für Kinder sehr viele neue Eindrücke – überfordern Sie Ihr Kind nicht mit allzu vielen zusätzlichen Terminen.
- Achten Sie auf genügend Schlaf: Ein sechsjähriges Kind sollte etwa zehn Stunden pro Nacht schlafen.
- Sorgen Sie dafür, dass es einen festen Zeitpunkt für die Hausaufgaben gibt – und zwar am Nachmittag, nicht erst am Abend.



Richtiges Schulwegtraining

- Gehen Sie den Schulweg vorab einmal ab und besprechen mögliche Gefahrenquellen mit Ihrem Kind.
- Wählen Sie den sichersten, nicht den kürzesten Weg.
- Üben Sie regelmäßig. Überfordern Sie Ihr Kind dabei nicht. Je nach Länge und Schwierigkeitsgrad des Weges ruhig mehrmals an Werktagen zu verschiedenen Zeiten üben.

- Tauschen Sie mal die Rollen: Ihr Kind bringt Sie zur Schule – und weist auf Gefahrenquellen hin.
- Auch wenn das Kind bereits alleine geht: beobachten Sie es und üben bei Bedarf nochmals.

Unterstützung bei den Hausaufgaben

- Das Kind sollte ausgeruht sein, wenn es an die Hausaufgaben geht: Nehmen Sie sich nach dem Mittagessen Zeit für ein Gespräch und ein kleines Spiel, bevor sich die Kleinen an die Arbeit machen.

- Vermeiden Sie Ablenkungen: Fernseher und Radio sollten nicht im Hintergrund dudeln, der Schreibtisch nicht an einem Fenster stehen.
- Sagen Sie Ihrem Kind niemals die Lösung vor! Helfen Sie stattdessen auf Nachfrage dabei, Wege zur Lösung zu finden.
- Lassen Sie Ihr Kind gleich nach den Hausaufgaben den Ranzen für den nächsten Tag packen – damit ist dann alles Schulische für den Tag erledigt und Sie vermeiden Stress am nächsten Morgen.



Recycling kann so einfach sein, ...

... man muss nur Gutes von Schlechtem trennen.

Damit auch Ihr Abfall gewissenhaft getrennt wird, dabei helfen Ihnen die Mitarbeiter der Innotec Abfallmanagement GmbH. Abfalltrennung schont Ressourcen, spart CO₂ und reduziert Ihre Betriebskosten – und ist dabei einfacher als man denkt.

Bei Fragen einfach anrufen: 0800-4 666 832 (Mo-Fr, 8 – 17 Uhr, kostenfrei aus allen dt. Netzen).

Innotec
abfall-management



Innotec Abfallmanagement GmbH
ist ein Unternehmen der Innotec Gruppe

Innotec
[Immer ein Gewinn]

■ Aktuelles

Vom Winde verweht – GWG-Heißluftballon startet in die neue Saison

Endlich ist es wieder warm genug, um lautlos und schwerelos die Welt von oben zu bewundern. Die ersten Luftpioniere in diesem Jahr starteten bei allerschönstem Aprilwetter mit unserem GWG-Heißluftballon am Tankumsee und waren sofort Feuer und Flamme für die vermutlich schönste Art des Reisens. So ging es zunächst über das neue Wohngebiet am Tankumsee, dann am Gewerbepark Isenbüttel vorbei in Richtung Ausbüttel.



Von heißer Luft getragen schwebte der Ballon vorbei an Feldern und Wäldern, ließ einen verdutzten Feldhasen zurück und begrüßte sogar eine kleine Gruppe von Rehen, denen die ganze Angelegenheit scheinbar nicht so ganz geheuer war. Sie nahmen erst einmal Reißaus.

Haben auch Sie Lust bekommen, das Luftmeer zu „erfahren“ und die Natur auf eine völlig neue Art zu entdecken?

Dann sichern Sie sich Ihre Fahrt unter www.lorenz-ballooning.de oder telefonisch unter (0 53 74) 67 21 21. Nicht vergessen: GWG-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt!

Zu guter Letzt

Heute schon gelacht?

„Die Hosen passen doch wunderbar!“ meint der Verkäufer zum Kunden. „Ich weiß nicht recht“, erwidert der, „unter den Armen kneifen sie ein wenig!“



„Dieses Spielzeug“, erklärt der Verkäufer, „wurde von Psychologen entwickelt und bereitet Ihr Kind optimal auf den Ernst des Lebens vor. Wie auch immer man es zusammensetzt, es ist falsch!“



„Mit einer kleinen Änderung würde ich gern dieses Kleid nehmen.“ – „Und was soll geändert werden, gnädige Frau?“ – „Der Preis!“



„Ich frage dich jetzt zum letzten Mal: Gibst du mir endlich meine hundert Euro zurück?“ – „Gott sei Dank! Endlich hört mal diese ewige Fragerei auf!“

Impressum

„ZUHAUSE IN GIFHORN“
Mitgliederzeitschrift der Gifhorer
Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Ausgabe: 1/2015
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Auflage: 4.100

Herausgeber:
Gifhorer
Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn
Tel. (0 53 71) 98 98-0
Fax (0 53 71) 98 98-98
gwg@gwg-gifhorn.de
www.gwg-gifhorn.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Andreas Otto

Konzept, Gestaltung, Text, Realisation:
Stolp und Friends
Marketing-Gesellschaft mbH
Tel. (05 41) 800 493-0
www.stolpundfriends.de

Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn

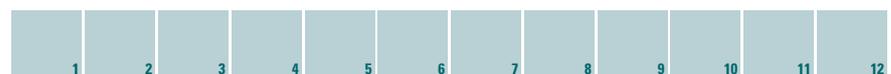
Des Rätsels Lösung ...

... ist nicht immer einfach, aber einfach aufgeben ist natürlich auch keine Lösung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen wieder viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel, das Ihnen hoffentlich nicht allzu großes Kopfzerbrechen bereiten wird.

Also, nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Schließlich gibt es auch wieder etwas Tolles zu gewinnen. Unter allen Einsendern (nur Mitglieder der GWG) mit der richtigen Lösung verlosen wir einen Gutschein für eine Fahrt im GWG-Heißluftballon.



lärmen-der Betrieb, Trubel	Neuge-staltung von Ge-bäuden	Anstren-gung	Acker, Nutz-land	er-lauben, dulden	Maßein-teilung an Mess-geräten	Zirkus-arena	Samm-lung von Schrift-stücken	Boden-vertiefung
5					kleine Menge (ugs.)			2
am Tages-ende		4	vulkan. Gesteins-schmelz-fluss			unauf-hörlich; unbe-grenzt	Turn-gerät	
				den Inhalt ent-nehmen			8	
Kopf-bedeckung			Kunst-stätte, Schau-bühne	langer Stock, Stab		7		Werks-peise-raum
				berufl. Arbeit; Gefäl-ligkeit	oberer Raum-ab-schluss			
ein Planet	Bruder des Romulus	Kauf und Verkauf von Waren					Laub-baum	sich äußern, sprechen
			feine Haut-öffnung	verehrt-es Vorbild			Stück vom Ganzen	12
Teil-strecke				6	Gepflo-genheit, Brauch		9	
Paddel, Skull		Ge-wichts-einheit				Miss-gunst	1	
				Herings-fisch				10
Zank, Aus-einander-setzung		3			schmie-ren, fetten			



Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung unter dem Stichwort „Rätselauflösung“ per Post, Fax oder online an die E-Mail-Adresse raetsel@gwg-gifhorn.de an die Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG. Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der GWG sind ausgeschlossen. Der Name des Gewinners wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2015. Viel Glück!